

Jahresbericht  
zum 31. Dezember 2018.  
**DekaRent-international**

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.



**.Deka**  
Investments

# Bericht der Geschäftsführung.

31. Dezember 2018

## Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds DekarEnt-international für den Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018.

Wenig erfreulich zeigten sich per saldo im Berichtszeitraum die internationalen Kapitalmärkte. Überwogen zu Jahresbeginn noch die Hoffnungen auf die Fortsetzung des wirtschaftlichen Aufschwungs, sorgten im weiteren Verlauf des Jahres Bedenken über ein Abflauen der Konjunktur zunehmend für Nervosität an den globalen Märkten. Belastend wirkten darüber hinaus politische Faktoren wie die zähen Brexit-Verhandlungen, der Haushaltskonflikt zwischen Italien und der EU sowie die Unwägbarkeiten der US-Handelspolitik.

An den US-amerikanischen Rentenmärkten stiegen die Renditen im Umfeld weiterer Leitzinserhöhungen bis in den Herbst hinein spürbar an. Allerdings sorgten Ende November 2018 Aussagen des Fed-Präsidenten, Jerome Powell, für Zweifel am weiteren Tempo des Zinserhöhungskurses der Notenbank. In der Folge erzielten Anleihen deutliche Kursgewinne. Die EZB unterließ es bisher, an der Zinsschraube zu drehen, beschloss jedoch das Ankaufprogramm für Anleihen zum Ende des Jahres 2018 auslaufen zu lassen. Die Zinsdifferenz zwischen Euroland-Staatsanleihen und US-Treasuries blieb über den gesamten Berichtszeitraum hinweg signifikant.

An den europäischen Börsen kam es im Berichtszeitraum zu deutlichen Kursverlusten. Deutsche Standardwerte wiesen – gemessen am DAX – einen Rückgang um 18,3 Prozent auf, der EURO STOXX 50 registrierte ein Minus von 14,3 Prozent. US-amerikanische Aktienindizes entwickelten sich in den ersten drei Quartalen des Jahres 2018 zunächst noch deutlich freundlicher und verzeichneten zwischenzeitlich sogar neue Höchststände, bevor es vor allem aufgrund des Handelskonfliktes mit China auch hier zu größeren Korrekturen kam. Auf Jahressicht verzeichnete der marktbreite S&P 500 mit einem Rückgang um 6,2 Prozent den deutlichsten Verlust seit dem Jahr 2008.

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilhaber im Internet unter [www.deka.de](http://www.deka.de) bekannt werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informationsangebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Investment GmbH  
Die Geschäftsführung



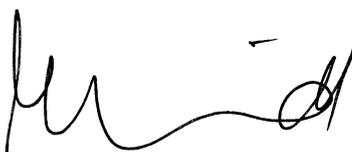
Stefan Keitel (Vorsitzender)



Thomas Ketter



Dr. Ulrich Neugebauer



Michael Schmidt



Thomas Schneider

# Inhalt.

Entwicklung der Kapitalmärkte	5
Tätigkeitsbericht	8
Anteilklassen im Überblick	10
Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2018	11
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2018	13
Anhang	29
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	34
Besteuerung der Erträge	36
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	41

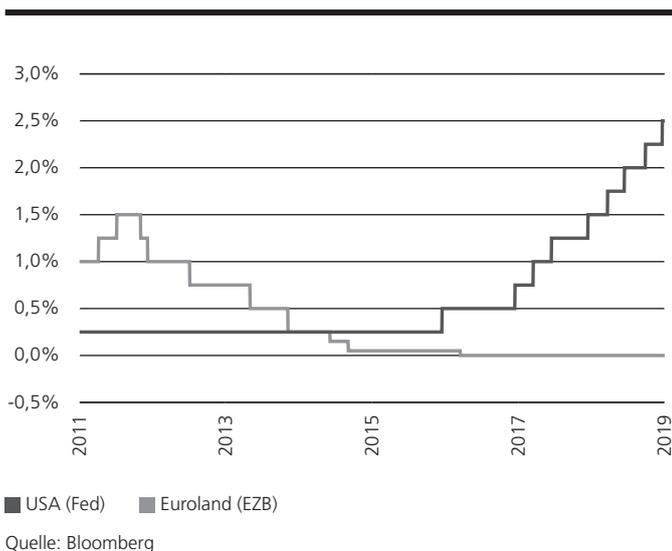
**Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.**

# Entwicklung der Kapitalmärkte.

## Konjunktur verliert an Fahrt

Nach Jahren eines globalen Konjunkturaufschwungs blickten Anleger im Laufe des Berichtszeitraums zunehmend skeptischer in die Zukunft. Verschiedene Konjunkturindikatoren signalisierten eine Verlangsamung bzw. Normalisierung des Wirtschaftswachstums und eine Reihe politischer Ereignisse belastete im Berichtsjahr das Kapitalmarktumfeld. Die Handelspolitik der USA, turbulente Brexit-Verhandlungen und die umstrittene Haushaltspolitik der neu gewählten italienischen Regierung dämpften immer wieder den Risikoappetit der Anleger und sorgten für deutliche Rücksetzer an den Aktienmärkten. Im Ergebnis blicken die Marktteilnehmer auf ein schwaches Aktienjahr 2018 zurück, nachdem sich die Kurse in der vergangenen Dekade überwiegend nach oben bewegt hatten.

## Nominaler Notenbankzins Euroland (EZB) vs. USA (Fed)



In Euroland wusste die Konjunktur zunächst zu überzeugen, verlor dann allerdings im Laufe des Jahres an Kraft. Im zweiten Quartal stieg die gesamtwirtschaftliche Leistung noch um 0,4 Prozent, im dritten Quartal dann nur noch um 0,2 Prozent, da Italien und Deutschland das Ergebnis belasteten.

Nach einer guten ersten Jahreshälfte, in der eine hervorragende Arbeitsmarktentwicklung gepaart mit steigenden Löhnen den Konsum stützen konnte, sank die deutsche Wirtschaftsleistung im dritten Quartal moderat um 0,2 Prozent. Damit schrumpfte das Bruttoinlandsprodukt (BIP) zwar zum ersten Mal seit 2015, der Rückgang beruhte allerdings auf temporären Faktoren. Bremseffekte gingen in erster Linie von der Schwäche der außenwirtschaftlichen Entwicklung und dem privaten Konsum aus, die beide unter den Problemen im Automobilsektor zu leiden hatten. Zum Ende des Berichtszeitraums unterstrich der vierte Rückgang des ifo Geschäftsklimas in Folge die bestehenden

konjunkturellen Risiken. Insgesamt befindet sich die Wirtschaft in Euroland auf dem Weg einer graduellen Anpassung in Richtung „Normalgeschwindigkeit“. Der verlangsamte Aufschwung steht dabei auf einem breiten Fundament mit einer guten Arbeitsmarktentwicklung als Stütze.

In den USA überraschte der US-Präsident negativ mit der Ankündigung von Zöllen auf Stahl- und Aluminiumimporte. Damit rüttelte Donald Trump an den Grundfesten der multilateralen Handelspolitik, die über Jahrzehnte zu mehr Wohlstand geführt hat. Neben der Einführung von Zöllen setzte er zudem auch den Wechselkurs als protektionistisches Instrument ein und behinderte die Funktionsfähigkeit der Welthandelsorganisation (WTO). Die kurzfristigen Folgen dieser Politik erscheinen überschaubar. Auf lange Sicht drohen jedoch gravierende Veränderungen im Welthandelssystem mit nachteiligen Auswirkungen auf das globale Wachstum.

Die US-Notenbank (Fed) hob im Jahr 2018 das Leitzinsniveau vier Mal um jeweils 25 Basispunkte an. Zuletzt lag das Leitzinsintervall zwischen 2,25 Prozent und 2,50 Prozent. Zudem ließ Fed-Chef Powell keinen Zweifel daran, dass noch weitere Leitzinserhöhungen bevorstehen, wenngleich das Tempo der Anhebungen gedrosselt werden dürfte. Erwartet werden für das Jahr 2019 nur noch zwei Zinsschritte. Bislang schien sich die US-Notenbank in einer außerordentlich komfortablen Position zu befinden: Die Wirtschaft wuchs kräftig, ohne dass die Inflationsgefahren spürbar zunahm. Der US-Aktienmarkt widerstand den Abschwächungstendenzen der meisten anderen Aktienmärkte und die Finanzmärkte schienen sich mit dem avisierten Leitzinspfad der Fed arrangiert zu haben. Aber auch in den USA deuteten zuletzt Konjunktursignale an, dass die Wachstumsspitze überschritten ist und das Tempo des nun schon seit rund 10 Jahren laufenden Aufschwungs abnimmt. Erste Teilbereiche wie beispielsweise der private Wohnungsbau zeigen, dass die Zinserhöhungen der Fed zu den gewünschten Bremsspuren führen und der durch Steuersenkungen zu Beginn 2018 induzierte fiskalische Impuls an Kraft verliert. Insofern steht die US-Notenbank vor der Herausforderung, die geldpolitisch notwendige Normalisierung weiterzuführen, ohne den Wirtschaftsmotor abzuwürgen (soft landing).

In Europa ist die EZB hinsichtlich der Normalisierung ihrer Geldpolitik noch nicht so weit, der Leitzins verblieb auf dem Rekordtief von 0,0 Prozent. Zunächst richteten sich die Erwartungen der Investoren auf Signale, wann die Währungshüter ihren Ankauf von Staats- und Unternehmensanleihen einstellen werden. Auf ihrer Sitzung Anfang Juni stimmte die EZB schließlich für ein Auslaufen des Programms zum Ende des Jahres 2018. Die Verbraucherpreise in der Eurozone erreichten zudem die von der EZB angestrebte Marke von 2,0 Prozent, was insbesondere auf die Teuerung im Bereich Energie zurückzuführen war. Mit einem Anstieg der Leitzinsen in Euroland ist dennoch vorerst nicht zu rechnen, womit sich die geldpolitische Divergenz zwischen den USA und Europa weiter vertieft.

In den Schwellenländern gestaltete sich die wirtschaftliche Lage sehr heterogen: Die höchste wirtschaftliche Dynamik ist weiterhin in Asien zu beobachten, gefolgt von den Schwellenländern Mitteleuropas. Die Türkei und Argentinien durchlaufen eine Rezession. In Brasilien fasst die Wirtschaft langsam Fuß, doch die Pläne zur Kürzung des Budgetdefizits, die der neue Präsident Bolsonaro verfolgt, sprechen gegen einen kräftigen Aufschwung im kommenden Jahr. Allerdings bestehen in einer Reihe großer Schwellenländer in Lateinamerika, Europa und Afrika tiefergehende wirtschaftliche Probleme, die noch für einige Zeit niedrige Wachstumsraten zur Folge haben werden. Die Zuspitzung des Handelskonflikts und steigende US-Zinsen haben zu einer erhöhten Risikowahrnehmung geführt.

## Aktienmärkte im Korrekturmodus

Im gesamten Berichtszeitraum beeinflussten politische Ereignisse das Börsengeschehen. Insbesondere der Paradigmenwechsel in der US-Handelspolitik trübte das Börsenklima. Anleger befürchteten, dass die Einschränkung des freien Handels sich auf die Prosperität ganzer Regionen sowie das Wachstum und die Gewinne der Unternehmen auswirkt. Ohnehin schätzten Marktbeobachter die Ertragsperspektiven der Unternehmen nach Jahren stattlicher Zuwächse zunehmend vorsichtiger ein.

Gemessen am MSCI World Index (in US-Dollar) gingen die Kurse weltweit um 10,4 Prozent zurück. Vergleichsweise moderat nimmt sich der Verlust in den USA aus, wo der Dow Jones Industrial um 5,6 Prozent und der marktweite S&P 500 Index um 6,2 Prozent nachgaben. Allerdings litten US-amerikanische Aktien gerade in den letzten Berichtswochen unter einer verstärkten Abwärtsdynamik, die insbesondere von großen Technologietiteln wie Apple angeführt wurde. Noch im Oktober 2018 markierte der Dow Jones ein Rekordhoch bei über 26.800 Indexpunkten, bevor das negative Momentum den Standardwerteindex bis zum Jahresende auf etwa 23.330 Punkte zurückwarf. Unter den Top-Titeln im Dow Jones mit zweistelligen Kurszuwächsen finden sich vor allem Aktien aus defensiveren Sektoren wie Pharma (Merck & Co, Pfizer), Versicherungen (Unitedhealth) und Bekleidung (Nike). Die Schlusslichter bildeten der Technologiekonzern IBM und die Investmentbank Goldman Sachs.

In Europa sorgte der geplante EU-Austritt Großbritanniens für Unruhe. Immerhin konnten sich die EU und die britische Regierung auf einen Ausstiegsvertrag verständigen, wenngleich die Zustimmung des britischen Parlaments bis zuletzt unsicher erschien. Ein weiterer Krisenherd bildete sich in Italien mit der Verabschiedung eines Haushaltsentwurfs, den die EU-Kommission nicht akzeptierte. Erst im Dezember konnte hier eine Einigung erreicht werden.

Der EURO STOXX 50 schloss den Berichtszeitraum vor diesem Hintergrund mit einem markanten Minus von 14,3 Prozent. Bei den deutschen Standardwerten im DAX fiel die Korrektur mit minus 18,3 Prozent noch höher aus. Merklige Verluste wiesen

in Europa darüber hinaus Spanien (IBEX 35 minus 15,0 Prozent) und Italien (FTSE MIB minus 16,2 Prozent) auf. Die globalen Handelskonflikte sowie die Probleme der Automobilindustrie belasten das Wachstum der deutschen Volkswirtschaft und damit auch die Risikobereitschaft der Marktteilnehmer.

Unter Branchengesichtspunkten gerieten in Europa – gemessen am STOXX Europe 600 – Aktien aus den Bereichen Automobile und Banken ins Hintertreffen (minus 28,1 Prozent bzw. minus 28,0 Prozent). Keiner Branche gelang es, auf Jahressicht positives Terrain zu erreichen. Traditionell defensive Sektoren wie Versorger (minus 2,1 Prozent) und Pharma (minus 2,7 Prozent) wiesen noch die geringsten Verluste aus.

## Weltbörsen im Vergleich

Index 31.12.2017 = 100



Quelle: Bloomberg

Japanische Aktien präsentierten sich zunächst in robuster Verfassung, konnten sich dem Abwärtsdruck im letzten Berichtsquartal jedoch nicht entziehen. Auf Jahressicht schlug beim Nikkei 225 ein Minus von 12,1 Prozent zu Buche. Nach den jüngsten Ergebnissen der Tankan-Umfrage der Bank of Japan für das vierte Quartal 2018 zeigen sich die Unternehmen gleichwohl zuversichtlich, vor allem im historischen Vergleich sehen die Umfragewerte überraschend gut aus. Chinesische Aktien verzeichneten vor dem Hintergrund des Handelskonflikts mit den USA einen Rückgang um 13,6 Prozent (Hang Seng Index). Schwellenländeraktien litten insgesamt unter steigenden US-Zinsen, einem Anstieg des US-Dollar-Wechselkurses und schwächeren globalen Wirtschaftsperspektiven. Gemessen am MSCI Emerging Markets registrierten Aktien aus Schwellenländern einen Rückgang um 16,6 Prozent auf US-Dollar-Basis.

Die im Jahr 2018 zu beobachtende Schwankungsintensität an den globalen Aktienmärkten dürfte das Börsengeschehen zunächst weiter begleiten. Nach Jahren deutlich steigender Aktienkurse

erwarten viele Anleger eine Fortsetzung der Konsolidierung. Das wirtschaftliche Fundament indes ist intakt, die Wachstumsdynamik und expansive Geldpolitik der Notenbanken bewegen sich in Richtung Normalisierung.

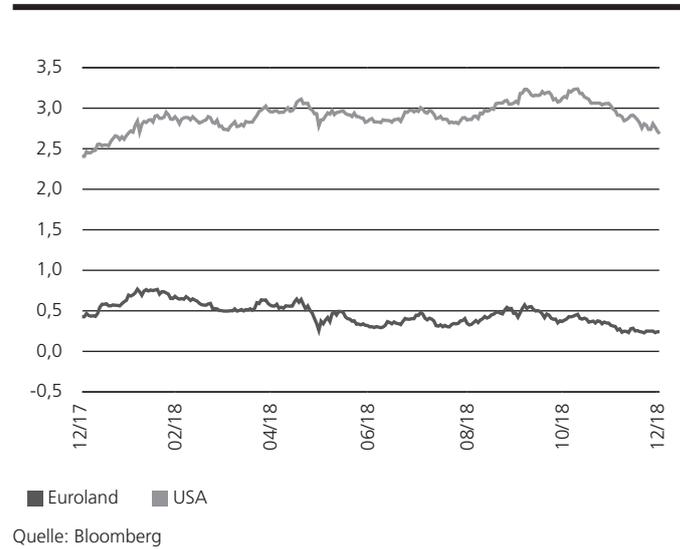
## Wachsender Zinsabstand zwischen Euroland und USA

Die Rendite 10-jähriger deutscher Bundesanleihen zog zu Beginn des Berichtszeitraums zunächst spürbar auf 0,8 Prozent an und sorgte damit für Verluste am Rentenmarkt. Die im Jahresverlauf zu beobachtenden Störfaktoren wie die US-Strafzölle, der Brexit oder auch die eurokritischen Töne aus Italien ließen die Nachfrage nach qualitativ hochwertigen Papieren jedoch wieder steigen. In der Konsequenz sank das Renditeniveau bis Ende 2018 auf zuletzt nur noch 0,2 Prozent. Gemessen am eb.rexx Government Germany Overall verbuchten deutsche Staatsanleihen auf Jahressicht einen Wertzuwachs um 1,0 Prozent. Angesichts einer weiterhin expansiv ausgerichteten Geldpolitik der EZB in Kombination mit gedämpften Konjunkturperspektiven ist mit einem Ende der Niedrigzinsphase zunächst nicht zu rechnen.

Aufkommende Befürchtungen hinsichtlich des Ausbrechens einer weiteren Schuldenkrise in Euroland sorgten bei italienischen Staatsanleihen im Berichtszeitraum hingegen für signifikante Kursverluste und ein Ansteigen der Rendite auf über 3,5 Prozent bei 10-jährigen Titeln. Von der italienischen Regierung um Ministerpräsident Giuseppe Conte angekündigte deutlich höhere Ausgaben und damit verbunden eine signifikant ansteigende Defizitquote sorgten an den Finanzmärkten für Nervosität. Hingegen konnte Griechenland nach über acht Krisenjahren den Euro-Rettungsschirm verlassen und scheint somit nicht länger auf internationale Finanzhilfen angewiesen zu sein. Vor diesem Hintergrund ermäßigten sich die Anleiherenditen zwischenzeitlich deutlich, liegen im 10-Jahres-Bereich jedoch weiterhin relativ hoch.

Die US-amerikanischen Zinsen legten vor dem Hintergrund der Leitzinserhöhungen und in Erwartung steigender Teuerungsraten auf breiter Front zu, sodass der Zinsunterschied zwischen den USA und dem Euroraum weiter zunahm. Die Zinsdifferenz zwischen 10-jährigen US-Treasuries und laufzeitgleichen Euroland-Staatsanleihen stieg im Berichtszeitraum um 46 Basispunkte und betrug zuletzt 2,4 Prozent. Die Verzinsung 10-jähriger US-Staatsanleihen erreichte im Herbst einen Hochpunkt bei 3,2 Prozent. Im Zuge wachsender Konjunktursorgen sank die Rendite bis Ende Dezember auf 2,7 Prozent. In der US-Zinslandschaft steigen am kurzen Ende der Zinsstrukturkurve die Renditen deutlich schneller als am langen Ende, sodass zuletzt eine merkliche Verflachung der Kurve zu konstatieren war.

## Rendite 10-jähriger Staatsanleihen USA vs. Euroland



Am Devisenmarkt präsentierte sich der US-Dollar nur im ersten Berichtsquartal schwächer. Danach schärften sich die Konturen eines neuen US-Protektionismus. In diesem Zusammenhang überwog schließlich die Sorge um die europäische Exportwirtschaft sowie die Angst vor der Unberechenbarkeit der offen eurokritischen Regierung in Italien. Mit der wachsenden Zinsdifferenz zu den USA gab der Euro per saldo spürbar nach. Die Gemeinschaftswährung notierte zuletzt mit 1,15 US-Dollar.

Die gute Weltkonjunktur trieb auch einige Rohstoffnotierungen in die Höhe. Besonders deutlich wurde dies an der Entwicklung des Ölpreises. Die Notierung für die Sorte Brent stieg bis Anfang Oktober auf über 86 US-Dollar je Barrel. Damit erreichte der Ölpreis den höchsten Stand seit mehr als drei Jahren, wozu auch die Unsicherheiten über die Förderung in Venezuela und die US-Sanktionen gegen den Iran beitrugen. In den letzten drei Berichtsmonaten brach der Ölpreis jedoch regelrecht ein – „Raus aus Risiko“ lautete die Devise. Der scharfe Rückgang war vor allem der Bekanntgabe der weitreichenden Ausnahmen bei den US-Sanktionen für den Ölhandel mit dem Iran und der Eintrübung der Konjunkturperspektiven in der Eurozone zuzuschreiben. Ende Dezember 2018 notierte der Ölpreis daher nur noch mit 53,8 US-Dollar.

Von der wachsenden Risikowahrnehmung in den letzten Berichtsmonaten konnte der Goldpreis spürbar profitieren. Allerdings hatten die Notierungen zuvor und insbesondere zur Jahresmitte erheblich nachgegeben, sodass sich im Stichtagsvergleich der Goldpreis nur wenig veränderte. Die Feinunze Gold lag zuletzt bei rund 1.280 US-Dollar knapp unter dem Ausgangsniveau und verzeichnete damit eine bessere Wertentwicklung als viele andere Assetklassen.

# Jahresbericht 01.01.2018 bis 31.12.2018

## DekaRent-international

### Tätigkeitsbericht.

Das Anlageziel des Fonds DekaRent-international ist mittel- bis langfristiger Kapitalzuwachs durch die Vereinnahmung laufender Zinserträge sowie durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Sondervermögen enthaltenen Vermögenswerte. In Kombination mit einer ausgewogenen Gewichtung von Fremdwährungsanlagen sollen die Renditechancen ausländischer Zinsmärkte dauerhaft genutzt werden. Die Anlagen erfolgen überwiegend in verzinslichen Wertpapieren weltweiter Emittenten. Dabei investiert der Fonds vorwiegend in Staatsanleihen, wobei auch verzinsliche Wertpapiere anderer Aussteller, z.B. Unternehmensanleihen, erworben werden können. Die Anlagen erfolgen sowohl in Euro als auch in fremder Währung. Weiterhin können Geschäfte in von einem Basiswert abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) getätigt werden. Dieser Investmentfonds darf mehr als 35 Prozent des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der Bundesrepublik Deutschland investieren.

#### Gestiegener Anteilwert

In den vergangenen zwölf Monaten zeigten die internationalen Rentenmärkte ein gemischtes Bild. Während zu Beginn Befürchtungen vor einer steigenden Inflation und einer rascheren Anhebung der Leitzinsen die Renditen merklich antrieben, setzte im weiteren Verlauf wieder eine Gegenbewegung ein. Die Sorgen um einen Handelskonflikt zwischen den USA und China, die Schwierigkeiten beim Aushandeln eines Brexit-Abkommens sowie die Turbulenzen um die italienische Haushaltsplanung ließen die Renditen von Bundesanleihen wieder spürbar sinken. In den USA setzt die Fed ihren moderaten Kurs der Leitzinsanhebungen unterdessen fort. Gleichzeitig nahm die Konjunkturdynamik in den letzten Monaten merklich ab. Vor diesem Hintergrund gaben die Kurse an den Aktienmärkten merklich nach und an den Rentenmärkten zeigte sich eine Ausweitung der Risikospreads von Corporate Bonds und Schwellenländeranleihen. Der US-Dollar gewann zudem gegenüber den meisten anderen Währungen an Wert.

Das Fondsmanagement hat in der Berichtsperiode die Wertpapierstruktur des Portfolios entsprechend den Marktveränderungen angepasst. Die Positionierung in Unternehmensanleihen erfuhr angesichts der Ausweitung der Risikospreads eine Reduktion, wobei innerhalb des Segments in Titel mit höherer Bonität investiert wurde. Die Anlagen in Schwellenländeranleihen erfuhren zwischenzeitlich ebenfalls eine Verringerung, ehe im letzten Quartal wieder Zukäufe erfolgten.

Die Investitionen erfolgten nach wie vor insbesondere in Staatsanleihen der Industrienationen, deren Anteil in der Berichtsperiode jedoch etwas zurückgenommen wurde. Aufgestockt wurden hingegen Anleihen von halbstaatlichen Emittenten. Zu den favorisierten Engagements gehörten auf Länderebene u.a. Anlagen in Portugal.

#### Wichtige Kennzahlen

##### DekaRent-international

Performance *	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
Anteilklasse CF	1,3%	0,2%	3,9%
Anteilklasse TF	0,8%	-0,2%	3,4%

##### Gesamtkostenquote

Anteilklasse CF	1,05%
Anteilklasse TF	1,53%

##### ISIN

Anteilklasse CF	DE0008474560
Anteilklasse TF	DE000DK1A6Q9

\* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

#### Veräußerungsergebnisse im Berichtszeitraum

##### Anteilklasse CF

Realisierte Gewinne aus	in Euro
Renten und Zertifikate	4.355.306,87
Aktien	0,00
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	508.325,25
Futures	2.081.056,68
Swaps	3.293.513,77
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	4.547.804,83
Devisenkassageschäften	206.109,29
sonstigen Wertpapieren	0,00
<b>Summe</b>	<b>14.992.116,69</b>

Realisierte Verluste aus	in Euro
Renten und Zertifikate	-6.717.405,85
Aktien	0,00
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	-1.075.224,92
Futures	-1.455.845,06
Swaps	-3.588.118,42
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	-4.419.667,86
Devisenkassageschäften	-147.518,73
sonstigen Wertpapieren	0,00
<b>Summe</b>	<b>-17.403.780,84</b>

Die Angaben spiegeln das Verhältnis der Veräußerungsergebnisse in den anderen Anteilklassen des Sondervermögens wider.

Italien erschien angesichts der Querelen um eine Regierungsbildung wenig verheißungsvoll, sodass nur wenige italienische Anleihen im Portfolio gehalten wurden. Pfandbriefe bildeten weiterhin nur eine geringe Beimischung im Bestand.

# DekaRent-international

Im Berichtszeitraum wurde zumeist eine defensive Positionierung gegenüber Zinsänderungsrisiken favorisiert, entsprechend zurückhaltend steuerte das Fondsmanagement die durchschnittliche Zinsbindungsdauer (Duration). Dabei kamen neben Zinsterminkontrakten auch Optionen zum Einsatz. Ferner dienten Kreditausfallversicherungen (Credit Default Swaps - CDS) und Devisentermingeschäfte der Steuerung des Portfolios.

Vorteilhaft auf die Wertentwicklung wirkten sich die Währungsentwicklung sowie die höheren Zinsbeiträge der ausgewählten Anleihen aus. Auf der anderen Seite resultierten negative Effekte aus dem Renditeanstieg bei US-Treasuries, dem das Fondsmanagement mit einer kürzeren durchschnittlichen Duration des Portfolios entgegensteuerte. Daneben belastete die Ausweitung der Risikospreads die Fondsentwicklung.

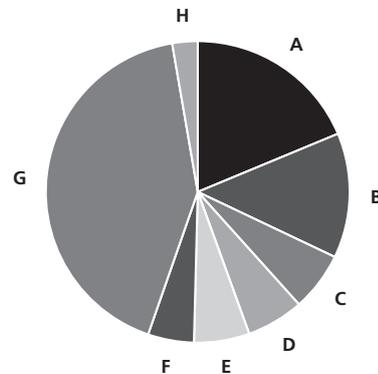
Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kursschwankungen der im Fonds befindlichen Vermögensgegenstände bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können (Marktpreisrisiken). Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Der Fonds ermöglicht Investitionen in Unternehmensanleihen. Durch den Ausfall eines Emittenten können für den Fonds Verluste entstehen. Aufgrund der Investitionen in fremde Währungen unterlag der Fonds Fremdwährungsrisiken. Darüber hinaus waren Derivate im Portfolio enthalten, sodass auch hierfür spezifische Risiken wie das Kontrahentenrisiko zu beachten waren.

Die Einschätzung der im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken orientiert sich an der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann. Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquiditätsrisiken. Zur Bewertung und Vermeidung operationeller Risiken führt die Gesellschaft detaillierte Risikoüberprüfungen durch. Das Sondervermögen unterlag im Berichtszeitraum keinen besonderen operationellen Risiken.

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses stellen sich im Berichtszeitraum wie folgt dar: Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus dem Handel mit Devisentermingeschäften und Renten. Für die realisierten Verluste sind im Wesentlichen der Handel mit Renten und Devisentermingeschäften ursächlich.

In der Berichtsperiode verzeichnete der DekaRent-international eine Wertentwicklung von plus 1,3 Prozent in der Anteilklasse CF bzw. von plus 0,8 Prozent in der Anteilklasse TF.

## Fondsstruktur DekaRent-international



A	USA	18,7%
B	Japan	13,4%
C	Spanien	6,3%
D	Frankreich	6,1%
E	Großbritannien	5,9%
F	Italien	4,9%
G	Sonstige Länder	42,0%
H	Barreserve, Sonstiges	2,7%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

## Wertentwicklung im Berichtszeitraum DekaRent-international

Index: 31.12.2017 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

# Anteilklassen im Überblick.

Für den Fonds DekaRent-international können Anteilklassen gebildet werden, die sich hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, der Verwaltungsvergütung, der Mindestanlage summe oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden. Es sind Anteile von zwei Anteilklassen erhältlich, die sich hinsichtlich der Höhe des Ausgabeaufschlags und der Verwaltungsvergütung unterscheiden. Die Anteilklassen tragen die Bezeichnung „CF“ und „TF“.

Der Erwerb von Vermögensgegenständen ist nur einheitlich für das ganze Sondervermögen und nicht für eine einzelne Anteilklasse oder eine Gruppe von Anteilklassen zulässig. Die Bildung neuer Anteilklassen ist zulässig, sie liegt im Ermessen der Gesellschaft. Es ist weder notwendig, dass Anteile einer Anteilklasse im Umlauf sind, noch dass Anteile einer neu gebildeten Anteilklasse umgehend auszugeben sind. Bei erstmaliger Ausgabe von Anteilen einer Anteilklasse ist deren Wert auf der Grundlage des für den gesamten Fonds nach § 168 Absatz 1 Satz 1 KAGB ermittelten Wertes zu berechnen.

## Anteilklassen im Überblick

	Verwaltungsvergütung*	Ausgabeaufschlag	Ertragsverwendung
Anteilklasse CF	0,90% p.a.	3,00%	Ausschüttung
Anteilklasse TF	1,38% p.a.	keiner	Ausschüttung

\* Der Verwaltungsvergütungssatz wird auf das durchschnittliche Fondsvermögen berechnet, das sich aus den Tageswerten zusammensetzt. Näheres ist im Verkaufsprospekt geregelt.

# DekaRent-international

## Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2018.

Gliederung nach Anlageart - Land	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Anleihen</b>	<b>362.424.215,44</b>	<b>95,60</b>
Ägypten	2.531.152,58	0,67
Argentinien	352.943,74	0,09
Australien	3.597.758,04	0,96
Belgien	2.923.398,00	0,78
Britische Jungfern-Inseln	3.094.053,16	0,82
Chile	3.462.151,51	0,92
China	1.410.310,16	0,38
Dänemark	4.142.530,77	1,10
Deutschland	15.269.911,07	4,04
Frankreich	22.903.016,21	6,08
Großbritannien	22.207.698,25	5,88
Indien	2.054.796,79	0,55
Indonesien	4.488.182,75	1,19
Irland	2.868.292,09	0,76
Israel	5.774.666,64	1,53
Italien	18.278.718,61	4,84
Japan	50.628.128,34	13,41
Jordanien	1.744.529,31	0,46
Kanada	11.176.975,73	2,96
Kasachstan	452.898,00	0,12
Katar	552.388,38	0,15
Lettland	3.100.500,00	0,83
Luxemburg	501.005,00	0,13
Malaysia	1.759.987,78	0,47
Marokko	1.068.750,00	0,28
Mexiko	7.488.535,46	1,98
Neuseeland	2.371.645,93	0,63
Niederlande	4.028.587,90	1,06
Norwegen	2.568.401,09	0,68
Oman	1.548.193,17	0,41
Österreich	2.221.540,00	0,59
Panama	1.182.189,15	0,31
Peru	2.606.705,80	0,69
Polen	1.493.685,00	0,40
Portugal	7.886.309,50	2,09
Rumänien	1.466.059,84	0,39
Russische Föderation	1.997.500,00	0,53
Saudi-Arabien	3.067.033,56	0,81
Schweden	4.784.188,08	1,27
Schweiz	2.298.451,75	0,61
Serbien	1.763.418,15	0,47
Singapur	1.554.240,83	0,41
Slowakei	3.387.500,00	0,89
Slowenien	1.309.693,19	0,35
Sonstige	16.883.042,54	4,49
Spanien	21.455.853,44	5,69
Tschechische Republik	4.097.219,80	1,08
Tunesien	2.176.460,96	0,58
Türkei	1.595.280,00	0,42
Ungarn	3.608.388,10	0,96
USA	69.089.852,05	18,33
Vereinigte Arabische Emirate	1.847.547,24	0,00
Zypern	301.950,00	0,08
<b>2. Sonstige Wertpapiere</b>	<b>2.002.600,00</b>	<b>0,53</b>
Spanien	2.002.600,00	0,53
<b>3. Derivate</b>	<b>25.371,53</b>	<b>0,00</b>
<b>4. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>	<b>12.544.417,87</b>	<b>3,32</b>
<b>5. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>3.983.482,35</b>	<b>1,06</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-1.940.844,25</b>	<b>-0,51</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>379.039.242,94</b>	<b>100,00</b>

Gliederung nach Anlageart - Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Anleihen</b>	<b>362.424.215,44</b>	<b>95,60</b>
AUD	3.597.758,04	0,96
CAD	11.176.975,73	2,96
CHF	1.756.593,59	0,47
CZK	2.590.552,30	0,68
DKK	4.142.530,77	1,10
EUR	125.479.996,96	33,26
GBP	22.064.764,85	5,84
HUF	1.492.483,10	0,40
INR	1.597.620,99	0,42
JPY	50.628.128,34	13,41
NOK	2.568.401,09	0,68

# DekaRent-international

## Gliederung nach Anlageart - Währung

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
NZD	2.371.645,93	0,63
RON	805.061,62	0,22
SEK	4.331.317,08	1,15
USD	127.562.042,62	33,35
ZAR	258.342,43	0,07
<b>2. Sonstige Wertpapiere</b>	<b>2.002.600,00</b>	<b>0,53</b>
EUR	2.002.600,00	0,53
<b>3. Derivate</b>	<b>25.371,53</b>	<b>0,00</b>
<b>4. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>	<b>12.544.417,87</b>	<b>3,32</b>
<b>5. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>3.983.482,35</b>	<b>1,06</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-1.940.844,25</b>	<b>-0,51</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>379.039.242,94</b>	<b>100,00</b>

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

# DekaRent-international

## Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2018.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								<b>253.889.009,49</b>	<b>67,30</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>253.889.009,49</b>	<b>67,30</b>
<b>EUR</b>								<b>116.705.050,58</b>	<b>30,94</b>
XS1807305328	5,6250 % Arabische Republik Ägypten MTN 18/30 Reg.5	EUR		2.025.000	2.025.000	0	% 86,880	1.759.320,00	0,47
XS1678372472	0,7500 % Banco Bilbao Vizcaya Argent. Non-Pref. MTN 17/22	EUR		1.000.000	0	600.000	% 98,629	986.290,00	0,26
XS1876076040	1,6250 % Banco de Sabadell S.A. MTN 18/24	EUR		700.000	700.000	0	% 97,044	679.304,50	0,18
XS1751004232	1,1250 % Banco Santander S.A. Non-Pref. MTN 18/25	EUR		1.000.000	2.400.000	1.400.000	% 97,977	979.770,00	0,26
PTBSRJOM0023	1,2500 % Banco Santander Totta S.A. MT Obr.Hip. 17/27	EUR		1.100.000	0	0	% 101,390	1.115.284,50	0,30
XS1829261087	2,0000 % Bank Gospodarstwa Krajowego MTN 18/30	EUR		1.500.000	2.000.000	500.000	% 99,579	1.493.685,00	0,40
XS1791443440	0,6250 % Bank of Irel.Mortgage Bank PLC MT Mg Cov.Nts 18/25	EUR		1.100.000	1.100.000	0	% 101,064	1.111.698,50	0,29
XS1722801708	1,5000 % BNP Paribas S.A. Non-Preferred MTN 17/28 <sup>1)</sup>	EUR		1.950.000	500.000	1.000.000	% 97,283	1.897.008,75	0,50
FR0013088432	1,5000 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. MT Obl.Fonc. 16/31	EUR		1.000.000	1.000.000	0	% 104,267	1.042.665,00	0,28
XS1912656375	0,8750 % CEZ AS MTN 18/22	EUR		1.500.000	1.500.000	0	% 100,445	1.506.667,50	0,40
XS1422314689	0,5000 % China Development Bank MTN 16/21	EUR		1.000.000	0	0	% 100,309	1.003.085,00	0,27
DE000CZ40NM2	0,5000 % Commerzbank AG MTN IHS S.920 18/21	EUR		1.800.000	1.800.000	0	% 100,151	1.802.718,00	0,48
ES0000106619	1,4500 % Comun. Autónoma del País Vasco Obl. 18/28	EUR		425.000	425.000	0	% 99,940	424.745,00	0,11
XS1871439342	0,7500 % Coöperatieve Rabobank U.A. MTN 18/23	EUR		200.000	200.000	0	% 99,904	199.808,00	0,05
ES0224261042	1,5000 % CORES MTN 15/22	EUR		1.900.000	0	0	% 104,558	1.986.602,00	0,53
FR0013254273	0,7500 % Crédit Agricole Home Loan SFH MT Obl.Fin.Hab 17/27	EUR		1.200.000	1.200.000	0	% 100,235	1.202.820,00	0,32
DE000A2AAL31	1,5000 % Daimler AG MTN 16/26 <sup>1)</sup>	EUR		1.000.000	1.000.000	0	% 101,060	1.010.600,00	0,27
XS1143093976	1,2500 % Dexia Crédit Local S.A. MTN 14/24	EUR		2.500.000	1.000.000	0	% 104,430	2.610.750,00	0,69
XS1700578724	1,0000 % Dexia Crédit Local S.A. MTN 17/27	EUR		2.000.000	2.000.000	0	% 101,062	2.021.240,00	0,54
EU000A1U9894	1,0000 % Europäischer Stabilitäts.(ESM) MTN 15/25	EUR		1.500.000	1.500.000	0	% 104,520	1.567.800,00	0,42
EU000A1U9936	1,8500 % Europäischer Stabilitäts.(ESM) MTN 15/55	EUR		425.000	425.000	0	% 106,473	452.510,25	0,12
XS1555331617	0,5000 % European Investment Bank MTN 17/27	EUR		1.000.000	1.000.000	0	% 100,005	1.000.045,00	0,27
XS1612977717	1,1250 % European Investment Bank MTN 17/33 <sup>1)</sup>	EUR		1.000.000	2.850.000	1.850.000	% 100,833	1.008.330,00	0,27
XS1791485011	0,8750 % European Investment Bank MTN 18/28	EUR		1.500.000	1.500.000	0	% 102,225	1.533.375,00	0,41
BE0002622034	1,3750 % Flämische Gemeinschaft MTN 18/33	EUR		700.000	700.000	0	% 99,848	698.932,50	0,19
ES00000950E9	4,9500 % Generalitat de Catalunya Bonos 10/20 <sup>1)</sup>	EUR		3.000.000	0	0	% 104,220	3.126.585,00	0,83
XS1726152108	1,6210 % Iberdrola Finanzas S.A. MTN 17/29	EUR		1.100.000	1.100.000	0	% 99,244	1.091.684,00	0,29
XS1898281792	0,5540 % IDB Trust Services Ltd. MTN 18/23	EUR		2.075.000	2.075.000	0	% 100,761	2.090.780,38	0,55
PTCPEDOM0000	4,2500 % Infraestruturas de Portugal SA Bonds 06/21	EUR		1.000.000	1.000.000	0	% 110,760	1.107.600,00	0,29
XS1730885073	1,3750 % ING Groep N.V. MTN 17/28	EUR		1.600.000	0	0	% 96,036	1.536.576,00	0,41
XS1881533563	1,9500 % Iren S.p.A. MTN 18/25	EUR		275.000	275.000	0	% 97,855	269.101,25	0,07
XS1551294256	1,5000 % Israel MTN 17/27	EUR		3.375.000	0	0	% 103,322	3.487.100,63	0,92
BE0000341504	0,8000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.81 17/27 <sup>1)</sup>	EUR		1.500.000	1.700.000	1.000.000	% 101,425	1.521.375,00	0,40
BE0000345547	0,8000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.85 18/28 <sup>1)</sup>	EUR		700.000	700.000	0	% 100,442	703.090,50	0,19
XS0546649822	4,5000 % Königreich Marokko Notes 10/20 Reg.S	EUR		1.000.000	0	0	% 106,875	1.068.750,00	0,28
ES0000012157	4,7000 % Königreich Spanien Bonos 09/41	EUR		650.000	750.000	1.000.000	% 141,690	920.985,00	0,24
ES0000012888	1,4000 % Königreich Spanien Bonos 18/28 <sup>1)</sup>	EUR		1.450.000	3.450.000	2.000.000	% 99,986	1.449.797,00	0,38
ES00000127A2	1,9500 % Königreich Spanien Obligaciones 15/30 <sup>1)</sup>	EUR		1.500.000	0	0	% 103,365	1.550.475,00	0,41
ES00000127Z9	1,9500 % Königreich Spanien Obligaciones 16/26 <sup>1)</sup>	EUR		1.000.000	0	1.000.000	% 106,823	1.068.230,00	0,28
ES0000012A89	1,4500 % Königreich Spanien Obligaciones 17/27 <sup>1)</sup>	EUR		700.000	0	2.000.000	% 101,620	711.336,50	0,19
ES00000128Q6	2,3500 % Königreich Spanien Obligaciones 17/33 <sup>1)</sup>	EUR		1.700.000	3.000.000	2.600.000	% 105,443	1.792.522,50	0,48

# DekaRent-international

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
DE000NRW2111	2,0000 % Land Nordrhein-Westfalen Landessch. R.1247 13/25		EUR	3.000.000	3.000.000	0	% 111,262	3.337.845,00	0,88
XS1499594916	0,7500 % Nederlandse Waterschapsbank NV MTN 16/41		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 86,345	863.445,00	0,23
DE000NWB17M9	0,2500 % NRW.BANK IHS Ausg.17M 16/26 <sup>1)</sup>		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 98,234	982.340,00	0,26
XS1551677260	2,7500 % NTPC Ltd. MTN 17/27		EUR	1.000.000	0	0	% 97,760	977.600,00	0,26
FR0013260486	0,3580 % RCI Banque S.A. FLR MTN 17/22		EUR	2.500.000	0	0	% 97,357	2.433.912,50	0,65
XS1753814737	1,7500 % REN Finance B.V. MTN 18/28		EUR	825.000	825.000	0	% 97,886	807.555,38	0,21
FR0011008705	1,8500 % Rep. Frankreich Inflation-Ind.-Lkd OAT 10/27		EUR	500.000	0	0	% 135,788	678.938,20	0,18
FR0012938116	1,0000 % Rep. Frankreich OAT 15/25 <sup>1)</sup>		EUR	500.000	0	2.500.000	% 105,088	525.437,50	0,14
FR0013154044	1,2500 % Rep. Frankreich OAT 16/36 <sup>1)</sup>		EUR	500.000	700.000	3.200.000	% 100,149	500.745,00	0,13
FR0013257524	2,0000 % Rep. Frankreich OAT 17/48		EUR	100.000	2.500.000	2.400.000	% 108,938	108.937,50	0,03
XS1647481206	2,1500 % Republik Indonesien MTN 17/24 Reg.S		EUR	1.125.000	0	0	% 101,250	1.139.062,50	0,30
IT0005107708	0,7000 % Republik Italien B.T.P. 15/20		EUR	5.000.000	0	0	% 100,499	5.024.950,00	1,33
IT0005274805	2,0500 % Republik Italien B.T.P. 17/27		EUR	3.000.000	0	0	% 96,536	2.896.065,00	0,77
IT0005273013	3,4500 % Republik Italien B.T.P. 17/48		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 99,528	995.275,00	0,26
IT0005323032	2,0000 % Republik Italien B.T.P. 18/28		EUR	3.000.000	3.000.000	0	% 96,121	2.883.630,00	0,76
IT0004735152	3,1000 % Republik Italien Inflation-Ind. Lkd B.T.P. 11/26		EUR	4.200.000	4.200.000	0	% 122,617	5.149.897,36	1,37
XS1907130246	1,5500 % Republik Kasachstan MTN 18/23 Reg.S <sup>1)</sup>		EUR	450.000	450.000	0	% 100,644	452.898,00	0,12
XS1566190945	2,2500 % Republik Lettland MTN 17/47		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 108,050	1.080.500,00	0,29
XS1829276275	1,1250 % Republik Lettland MTN 18/28		EUR	2.000.000	2.000.000	0	% 101,000	2.020.000,00	0,54
AT0000A001X2	3,5000 % Republik Österreich MTN 06/21 144A <sup>1)</sup>		EUR	2.000.000	0	1.000.000	% 111,077	2.221.540,00	0,59
PTOTEAOE0021	4,9500 % Republik Portugal Obr. 08/23 <sup>1)</sup>		EUR	2.000.000	2.000.000	0	% 121,490	2.429.800,00	0,64
PTOTESOE0013	2,2000 % Republik Portugal Obr. 15/22 <sup>1)</sup>		EUR	3.000.000	0	0	% 107,788	3.233.625,00	0,86
XS1768067297	2,5000 % Republik Rumänien MTN 18/30 Reg.S		EUR	1.300.000	1.300.000	0	% 93,376	1.213.888,00	0,32
XS1909184753	5,2000 % Republik Türkei Notes S.INTL 18/26		EUR	1.600.000	1.600.000	0	% 99,705	1.595.280,00	0,42
XS1883942648	2,3750 % Republik Zypern MTN 18/28		EUR	300.000	300.000	0	% 100,650	301.950,00	0,08
RU000A0ZZVE6	2,8750 % Russische Föderation Notes 18/25 Reg.S		EUR	2.000.000	2.000.000	0	% 99,875	1.997.500,00	0,53
XS1837975736	0,7500 % SBAB Bank AB (publ) MTN 18/23		EUR	450.000	450.000	0	% 100,638	452.871,00	0,12
SK4120009762	3,6250 % Slowakei Anl. 14/29		EUR	1.000.000	500.000	0	% 126,270	1.262.700,00	0,33
SK4120010430	1,3750 % Slowakei Anl. 15/27		EUR	2.000.000	2.000.000	0	% 106,240	2.124.800,00	0,56
XS1648462023	2,2500 % SNCF Réseau MTN 17/47 <sup>1)</sup>		EUR	2.700.000	700.000	0	% 107,999	2.915.959,50	0,77
XS1110558407	2,5000 % Société Générale S.A. FLR MTN 14/26 <sup>1)</sup>		EUR	500.000	500.000	0	% 102,369	511.842,50	0,14
XS1729882024	2,2500 % Talanx AG FLR Nachr. Anl. 17/47		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 90,782	907.820,00	0,24
XS1887498282	1,2500 % Ungarn Bonds 18/25		EUR	2.125.000	3.625.000	1.500.000	% 99,572	2.115.905,00	0,56
FR0124665995	0,1250 % Union Natle Interp.Em.Com.Ind. MTN 17/24		EUR	3.000.000	3.000.000	0	% 98,733	2.961.990,00	0,79
FR0013369758	0,8750 % Union Natle Interp.Em.Com.Ind. MTN 18/28		EUR	2.000.000	2.000.000	0	% 100,791	2.015.820,00	0,53
XS1865186677	1,6250 % Volkswagen Leasing GmbH MTN 18/25 <sup>1)</sup>		EUR	1.025.000	1.025.000	0	% 96,750	991.682,38	0,26
<b>AUD</b>								<b>2.319.077,18</b>	<b>0,62</b>
AU3TB0000135	4,7500 % Commonwealth of Australia Loans S.136 11/27		AUD	2.100.000	1.000.000	0	% 118,640	1.533.479,93	0,41
AU3TB0000192	3,7500 % Commonwealth of Australia Loans S.144 14/37		AUD	1.100.000	0	0	% 116,032	785.597,25	0,21
<b>CHF</b>								<b>1.756.593,59</b>	<b>0,47</b>
CH0379268748	2,1000 % RZD Capital PLC LPN Russ.Railways 17/23		CHF	1.975.000	0	0	% 100,406	1.756.593,59	0,47
<b>CZK</b>								<b>2.590.552,30</b>	<b>0,68</b>
CZ0001001796	4,2000 % Tschechien Anl. S.49 03/36		CZK	4.000.000	30.000.000	30.000.000	% 125,607	194.732,76	0,05
CZ0001002851	3,8500 % Tschechien Anl. S.61 10/21		CZK	36.000.000	36.000.000	0	% 106,564	1.486.881,90	0,39
CZ0001004469	1,0000 % Tschechien Bonds S.95 15/26		CZK	25.000.000	0	0	% 93,806	908.937,64	0,24
<b>DKK</b>								<b>4.142.530,77</b>	<b>1,10</b>
DK0009922676	3,0000 % Königreich Dänemark Anl. 10/21		DKK	8.000.000	0	5.000.000	% 110,132	1.179.885,63	0,31
DK0009923138	1,7500 % Königreich Dänemark Anl. 14/25		DKK	6.000.000	0	0	% 112,266	902.060,99	0,24
DK0009923567	0,5000 % Königreich Dänemark Anl. 17/27		DKK	15.000.000	0	0	% 102,580	2.060.584,15	0,55
<b>GBP</b>								<b>22.064.764,85</b>	<b>5,84</b>
GB0032452392	4,2500 % Großbritannien Treasury Stock 03/36		GBP	3.300.000	2.000.000	0	% 138,505	5.047.223,88	1,34
GB00B1VWPJ53	4,5000 % Großbritannien Treasury Stock 07/42		GBP	2.930.000	0	0	% 152,750	4.942.219,35	1,31
GB00B84Z9V04	3,2500 % Großbritannien Treasury Stock 12/44		GBP	2.450.000	700.000	0	% 128,709	3.482.169,16	0,92

# DekaRent-international

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
GB00BHFH458	2,7500 % Großbritannien Treasury Stock 14/24		GBP	1.000.000	0	0	% 109,949	1.214.127,96	0,32
GB00BTHH2R79	2,0000 % Großbritannien Treasury Stock 15/25 <sup>1)</sup>		GBP	4.400.000	0	0	% 106,464	5.172.835,09	1,37
XS0091139914	5,4000 % International Bank Rec. Dev. MTN 98/21		GBP	600.000	1.000.000	1.000.000	% 110,366	731.239,65	0,19
XS0156756917	4,9500 % SNCF Mobilités MTN 02/37		GBP	1.000.000	1.000.000	0	% 133,569	1.474.949,76	0,39
<b>HUF</b>								<b>1.492.483,10</b>	<b>0,40</b>
HU0000402383	6,0000 % Ungarn Bonds S.23/A 07/23		HUF	400.000.000	0	0	% 119,775	1.492.483,10	0,40
<b>INR</b>								<b>1.597.620,99</b>	<b>0,42</b>
US45950VDB99	8,2500 % International Finance Corp. MTN 14/21		INR	125.000.000	0	0	% 102,575	1.597.620,99	0,42
<b>JPY</b>								<b>50.628.128,34</b>	<b>13,41</b>
XS0171578502	1,0500 % Development Bank of Japan Bonds S.Intl 03/23		JPY	700.000.000	0	0	% 104,774	5.795.681,38	1,54
JP1201211A94	1,9000 % Japan Bonds No.121 10/30		JPY	600.000.000	100.000.000	0	% 120,888	5.731.779,21	1,52
JP1201561G37	0,4000 % Japan Bonds No.156 16/36		JPY	500.000.000	0	0	% 100,323	3.963.925,88	1,05
JP1300211610	2,3000 % Japan Bonds No.21 05/35		JPY	800.000.000	0	0	% 131,623	8.321.055,75	2,20
JP1103161B83	1,1000 % Japan Bonds No.316 11/21		JPY	400.000.000	100.000.000	0	% 103,060	3.257.655,38	0,86
JP1103271D13	0,8000 % Japan Bonds No.327 13/22		JPY	1.250.000.000	0	0	% 103,775	10.250.800,11	2,71
JP1300351B93	2,0000 % Japan Bonds No.35 11/41		JPY	450.000.000	0	100.000.000	% 130,581	4.643.522,07	1,23
JP1200681441	2,2000 % Japan Bonds No.68 04/24		JPY	400.000.000	150.000.000	0	% 112,280	3.549.093,21	0,94
JP12009216C0	2,1000 % Japan Bonds No.92 06/26		JPY	550.000.000	0	0	% 117,678	5.114.615,35	1,36
<b>NOK</b>								<b>2.568.401,09</b>	<b>0,68</b>
NO0010705536	3,0000 % Königreich Norwegen Anl. 14/24		NOK	10.000.000	0	0	% 107,731	1.075.605,17	0,29
NO0010732555	1,7500 % Königreich Norwegen Anl. 15/25		NOK	5.000.000	0	5.000.000	% 101,243	505.413,92	0,13
NO0010786288	1,7500 % Königreich Norwegen Anl. 17/27		NOK	2.000.000	0	0	% 100,499	200.680,92	0,05
NO0010811227	2,3000 % Stadt Oslo Anl. 17/27		NOK	8.000.000	0	0	% 98,494	786.701,08	0,21
<b>NZD</b>								<b>1.479.505,31</b>	<b>0,39</b>
NZGOVD0521C2	6,0000 % Government of New Zealand Bonds 09/21		NZD	2.300.000	2.300.000	0	% 109,879	1.479.505,31	0,39
<b>RON</b>								<b>805.061,62</b>	<b>0,22</b>
XS1917958651	4,9000 % Black Sea Trade & Developmt Bk MTN 18/21		RON	2.500.000	2.500.000	0	% 103,010	552.889,78	0,15
RO1522DBN056	3,5000 % Republik Rumänien Bonds 14/22		RON	1.200.000	2.000.000	800.000	% 97,880	252.171,84	0,07
<b>SEK</b>								<b>4.331.317,08</b>	<b>1,15</b>
SE0005676608	2,5000 % Königreich Schweden Loan Nr.1058 14/25		SEK	10.000.000	0	0	% 114,922	1.118.833,09	0,30
SE0007125927	1,0000 % Königreich Schweden Loan Nr.1059 14/26		SEK	10.000.000	0	0	% 105,445	1.026.573,40	0,27
SE0002241083	4,2500 % Königreich Schweden Obl. Nr.1052 07/19		SEK	12.000.000	0	5.000.000	% 100,922	1.179.046,98	0,31
SE0003784461	3,5000 % Königreich Schweden Obl. Nr.1054 11/22		SEK	5.000.000	0	0	% 112,741	548.802,27	0,15
SE0004517290	2,2500 % Königreich Schweden Obl. Nr.1056 12/32		SEK	4.000.000	0	0	% 117,625	458.061,34	0,12
<b>USD</b>								<b>41.407.922,69</b>	<b>10,98</b>
XS1698539753	2,7500 % Aareal Bank AG MTN IHS S.260 17/20		USD	3.000.000	0	0	% 98,405	2.576.821,02	0,68
XS1598047550	3,8750 % Africa Finance Corp. MTN 17/24 Reg.S <sup>1)</sup>		USD	1.700.000	0	0	% 94,520	1.402.557,50	0,37
XS1485742438	3,8750 % Allianz SE Subord. MTN 16/Und.		USD	800.000	0	0	% 82,000	572.600,71	0,15
XS1558077845	6,1250 % Arabische Republik Ägypten MTN 17/22 Reg.S		USD	900.000	0	0	% 98,250	771.832,58	0,20
US05968AAA43	3,8750 % Banco del Estado de Chile MTN 12/22 Reg.S <sup>1)</sup>		USD	2.000.000	1.000.000	0	% 99,496	1.736.944,09	0,46
US219868BX31	2,1250 % Corporación Andina de Fomento Notes 16/21 <sup>1)</sup>		USD	5.200.000	0	0	% 96,988	4.402.196,13	1,17
US219868CA29	3,7500 % Corporación Andina de Fomento Notes 18/23		USD	2.000.000	3.000.000	1.000.000	% 101,339	1.769.109,24	0,47
XS0831571434	4,7670 % Eurasian Development Bank MTN 12/22 Reg.S		USD	1.000.000	0	0	% 99,141	865.369,00	0,23
XS1395523779	2,8750 % Export-Import Bank of China Notes 16/26 <sup>1)</sup>		USD	500.000	0	0	% 93,308	407.225,16	0,11
XS1050464996	3,8750 % Export-Import Bank of India MTN 14/19 Reg.S		USD	500.000	0	0	% 100,421	438.268,67	0,12
US345397VU41	5,8750 % Ford Motor Credit Co. LLC Notes 11/21		USD	2.000.000	2.000.000	0	% 102,553	1.790.293,72	0,47
US369622SM84	5,3000 % General Electric Co. Notes 11/21		USD	2.000.000	2.000.000	0	% 100,171	1.748.710,34	0,46
XS1637846616	4,0000 % Hindustan Petroleum Corp. Ltd. Notes 17/27		USD	800.000	0	0	% 91,499	638.928,12	0,17
US46513CXR23	2,8750 % Israel Bonds 16/26 <sup>1)</sup>		USD	2.000.000	500.000	0	% 96,650	1.687.251,78	0,45
US46513YJH27	3,2500 % Israel Bonds 18/28 <sup>1)</sup>		USD	700.000	700.000	0	% 98,250	600.314,23	0,16
US500255AR59	4,0000 % Kohl's Corp. Notes 11/21		USD	2.000.000	2.000.000	0	% 102,882	1.796.038,93	0,48

# DekaRent-international

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
XS1508675334	2,3750 % Königreich Saudi-Arabien MTN 16/21 Reg.S		USD	1.500.000	1.000.000	0	% 96,505	1.263.540,35	0,33
XS1508675508	4,5000 % Königreich Saudi-Arabien MTN 16/46 Reg.S		USD	500.000	0	0	% 90,750	396.063,37	0,11
XS1694216687	2,8750 % Königreich Saudi-Arabien MTN 17/23 Reg.S		USD	1.675.000	0	0	% 96,264	1.407.429,84	0,37
US500769EQ30	2,3750 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 11/21		USD	1.600.000	0	1.000.000	% 99,211	1.385.568,02	0,37
XS1799523276	5,9320 % Oman Sovereign Sukuk S.A.O.C MTN 18/25 Reg.S		USD	1.850.000	1.850.000	0	% 95,875	1.548.193,17	0,41
US71568QAC15	4,1250 % PT Perusahaan Listrik Negara MTN 17/27 Reg.S		USD	2.700.000	0	0	% 92,562	2.181.458,12	0,58
XS0893103852	4,8750 % Republik Serbien Treasury Notes 13/20 Reg.S		USD	2.000.000	2.000.000	1.000.000	% 101,013	1.763.418,15	0,47
XS0982708926	4,1250 % Republik Slowenien Notes 14/19 Reg.S		USD	1.500.000	1.000.000	0	% 100,030	1.309.693,19	0,35
USG8200TAA81	2,1250 % Sinopec Grp Over.Dev.2016 Ltd. Notes 16/19 Reg.S		USD	1.400.000	0	0	% 99,659	1.217.846,64	0,32
XS1806502453	3,8750 % Staat Katar Bonds 18/23 Reg.S		USD	625.000	625.000	0	% 101,255	552.388,38	0,15
US912810FP85	5,3750 % U.S. Treasury Bonds 01/31 <sup>1)</sup>		USD	2.000.000	0	0	% 126,332	2.205.421,05	0,58
USH4209UAG16	2,8590 % UBS Group Fdg (Switzerland) AG FLR Notes 17/23 R.5		USD	2.750.000	0	0	% 95,753	2.298.451,75	0,61
XS1485603408	2,8800 % United Overseas Bank Ltd. FLR MTN 16/27		USD	800.000	0	0	% 96,520	673.989,44	0,18
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>								<b>102.446.174,21</b>	<b>26,69</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>102.446.174,21</b>	<b>26,69</b>
<b>EUR</b>								<b>7.214.141,38</b>	<b>1,91</b>
ES0000101842	0,7470 % Comunidad Autónoma de Madrid Obl. 17/22		EUR	1.100.000	0	0	% 101,983	1.121.807,50	0,30
ES0000101875	1,7730 % Comunidad Autónoma de Madrid Obl. 18/28		EUR	1.250.000	1.250.000	0	% 102,243	1.278.031,25	0,34
XS1084942470	2,2500 % Corp.Nacion.del Cobre de Chile Notes 14/24 Reg.S		EUR	500.000	500.000	0	% 105,793	528.965,00	0,14
ES0378641023	5,9000 % Fdo de Tit.D.Def.Sist.Elec.FTA MT Bonos S.3 11/21		EUR	500.000	0	0	% 113,042	565.207,50	0,15
DE000A1919G4	1,7500 % JAB Holdings B.V. Bonds 18/26		EUR	200.000	200.000	0	% 100,159	200.318,00	0,05
XS1369322927	1,8750 % Mexiko MTN 16/22		EUR	1.000.000	0	0	% 103,125	1.031.250,00	0,27
XS1751001139	1,7500 % Mexiko MTN 18/28		EUR	1.400.000	1.400.000	0	% 94,350	1.320.900,00	0,35
XS1891336932	2,8750 % PT Perusahaan Listrik Negara MTN 18/25 Reg.S		EUR	1.175.000	1.175.000	0	% 99,376	1.167.662,13	0,31
<b>AUD</b>								<b>1.278.680,86</b>	<b>0,34</b>
AU000XQLQAA7	3,2500 % Queensland Treasury Corp. Loan 15/26		AUD	2.000.000	0	0	% 103,873	1.278.680,86	0,34
<b>CAD</b>								<b>9.705.461,34</b>	<b>2,57</b>
CA135087XW98	5,0000 % Canada Bonds 04/37		CAD	1.500.000	2.000.000	500.000	% 143,114	1.376.934,67	0,37
CA110709GB20	2,7000 % Provinz British Columbia Notes 12/22		CAD	2.100.000	0	1.000.000	% 101,249	1.363.797,83	0,36
CA683234JT68	8,0000 % Provinz Ontario Bonds 95/26		CAD	1.500.000	1.500.000	0	% 135,055	1.299.397,07	0,34
CA748148QT32	6,2500 % Provinz Quebec Debts S.PH 00/32		CAD	5.500.000	0	0	% 135,983	4.797.211,44	1,27
CA74814ZEL37	3,5000 % Provinz Quebec MTN 11/22		CAD	1.300.000	0	0	% 104,111	868.120,33	0,23
<b>NZD</b>								<b>892.140,62</b>	<b>0,24</b>
NZG0VDT420C6	3,0000 % Government of New Zealand Bonds 13/20		NZD	1.500.000	2.500.000	4.200.000	% 101,594	892.140,62	0,24
<b>USD</b>								<b>83.097.407,58</b>	<b>21,56</b>
XS0784926270	5,9900 % 1MDB Energy Ltd. Notes 12/22		USD	2.000.000	0	0	% 100,817	1.759.987,78	0,47
XS0906085179	4,4000 % 1MDB Global Investments Ltd. Notes 13/23 Reg.S		USD	2.400.000	0	0	% 89,561	1.876.206,52	0,50
XS1709529520	3,6500 % Abu Dhabi Cr. Oil Pip. (ADCOP) Notes 17/29 Reg.S <sup>1) 2)</sup>		USD	2.225.000	0	0	% 95,130	1.847.547,24	0,00
US05946KAD37	3,0000 % Banco Bilbao Vizcaya Argent. Notes 15/20		USD	2.000.000	2.000.000	0	% 98,668	1.722.480,69	0,46
US21688AAL61	2,7500 % Coöp.Rabobank(New York Branch) MTN 18/23		USD	500.000	500.000	0	% 96,437	420.885,52	0,11
USP3R94GAF68	3,2500 % Corp.Fin.d.Desarol.SA (COFIDE) Notes 14/19 Reg.S		USD	1.500.000	0	0	% 99,873	1.307.637,59	0,35
USP3R94GAK53	4,7500 % Corp.Fin.d.Desarol.SA (COFIDE) Notes 15/25 Reg.S		USD	1.500.000	500.000	0	% 99,218	1.299.068,21	0,34
USP3143NAY06	3,6250 % Corp.Nacion.del Cobre de Chile Notes 17/27 Reg.S		USD	1.000.000	1.000.000	0	% 95,272	831.593,42	0,22
US251526BX61	4,2500 % Deutsche Bank AG Notes 18/21		USD	2.000.000	2.000.000	0	% 97,490	1.701.915,94	0,45
USP37466AP78	5,0000 % Empr.Transp.DepasajeMetro SA Notes 17/47 Reg.S		USD	425.000	0	0	% 98,297	364.649,00	0,10
US3137EAEK12	1,8750 % Fed. Home Loan Mortgage Corp. MTN 17/20		USD	5.000.000	5.000.000	0	% 98,590	4.302.819,36	1,14
US3137EADB22	2,3750 % Fed. Home Loan Mortgage Corp. Notes 12/22		USD	5.000.000	0	0	% 99,325	4.334.875,40	1,15

# DekaRent-international

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
US3133XGAY07	5,5000 % Federal Home Loan Banks Bonds 06/36		USD	4.000.000	2.000.000	0	% 129,537	4.522.742,55	1,20
US31398AFD90	5,6250 % Federal National Mortgage Ass. Notes 07/37		USD	3.000.000	3.000.000	0	% 132,040	3.457.587,40	0,92
US3135G0Q225	1,8750 % Federal National Mortgage Ass. Notes 16/26		USD	2.500.000	2.500.000	0	% 92,564	2.019.890,46	0,54
US37045XCP96	4,2000 % General Motors Financial Co. Notes 18/21		USD	2.000.000	2.000.000	0	% 99,833	1.742.809,76	0,46
US418097AC53	2,5030 % Königreich Jordanien Notes 13/20		USD	2.000.000	0	0	% 99,931	1.744.529,31	0,46
US91086QBA58	3,6250 % Mexiko MTN 12/22		USD	3.000.000	3.000.000	0	% 99,750	2.612.054,29	0,69
US91087BAC46	4,1500 % Mexiko Notes 17/27		USD	3.000.000	1.000.000	0	% 96,400	2.524.331,17	0,67
USP6480JAG24	8,3750 % Provinz Mendoza Notes 16/24 Reg.S <sup>2</sup> )		USD	500.000	500.000	0	% 80,870	352.943,74	0,09
US698299BF03	3,8750 % Republik Panama Bonds 16/28		USD	1.375.000	1.000.000	0	% 98,500	1.182.189,15	0,31
US912810RQ31	2,5000 % U.S. Treasury Bonds 16/46 <sup>1)</sup>		USD	5.000.000	2.000.000	1.000.000	% 89,684	3.914.092,17	1,04
US912810FS25	2,0000 % U.S. Treasury Inflation-Prot. Secs 06/26 <sup>1)</sup>		USD	6.000.000	7.000.000	3.000.000	% 135,862	7.115.363,21	1,89
US912810PZ57	2,5000 % U.S. Treasury Inflation-Prot. Secs 09/29 <sup>1)</sup>		USD	5.000.000	1.000.000	0	% 134,006	5.848.473,03	1,55
US912828UH11	0,1250 % U.S. Treasury Inflation-Prot. Secs 13/23 <sup>1)</sup>		USD	9.000.000	6.000.000	2.000.000	% 105,619	8.297.221,14	2,20
US912810QA97	3,5000 % U.S. Treasury Notes 09/39 <sup>1)</sup>		USD	4.000.000	1.000.000	0	% 108,621	3.792.470,44	1,01
US912828SF82	2,0000 % U.S. Treasury Notes 12/22		USD	1.000.000	0	5.000.000	% 98,316	858.171,40	0,23
US912810QZ49	3,1250 % U.S. Treasury Notes 13/43 <sup>1)</sup>		USD	2.500.000	0	2.500.000	% 101,422	2.213.195,02	0,59
US912828XB14	2,1250 % U.S. Treasury Notes 15/25 <sup>1)</sup>		USD	6.000.000	0	1.000.000	% 96,781	5.068.629,16	1,34
US912828P469	1,6250 % U.S. Treasury Notes 16/26 <sup>1)</sup>		USD	5.000.000	2.000.000	3.000.000	% 93,051	4.061.047,51	1,08
<b>ZAR</b>								<b>258.342,43</b>	<b>0,07</b>
XS1787097804	0,0000 % Goldman Sachs Fin. Corp. Intl. Zero MTN 18/48		ZAR	61.000.000	61.000.000	0	% 7,000	258.342,43	0,07
<b>Neuemissionen</b>								<b>880.251,39</b>	<b>0,23</b>
<b>Zulassung zum Börsenhandel vorgesehen</b>								<b>880.251,39</b>	<b>0,23</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>880.251,39</b>	<b>0,23</b>
<b>USD</b>								<b>880.251,39</b>	<b>0,23</b>
XS1909387943	3,4230 % Clifford Capital Pte Ltd. MTN 18/21		USD	1.000.000	1.000.000	0	% 100,846	880.251,39	0,23
<b>Nichtnotierte Wertpapiere</b>								<b>5.208.780,35</b>	<b>1,38</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>5.208.780,35</b>	<b>1,38</b>
<b>EUR</b>								<b>1.560.805,00</b>	<b>0,41</b>
XS1539832599	3,2400 % Mediobanca - Bca Cred.Fin. SpA FLR CL MTN 16/21		EUR	1.000.000	1.000.000	0	% 105,980	1.059.800,00	0,28
XS1043520144	3,0800 % SB Capital S.A. LP MTN Sberbank 14/19		EUR	500.000	0	0	% 100,201	501.005,00	0,13
<b>CAD</b>								<b>1.471.514,39</b>	<b>0,39</b>
CA013051DG93	2,5500 % Provinz Alberta Bonds 12/22		CAD	700.000	0	0	% 100,296	450.320,39	0,12
CA74814ZES89	3,7500 % Provinz Quebec MTN 13/24		CAD	1.500.000	0	0	% 106,140	1.021.194,00	0,27
<b>USD</b>								<b>2.176.460,96</b>	<b>0,58</b>
US066717AA78	2,4520 % Tunesische Republik Notes 14/21		USD	2.500.000	0	0	% 99,738	2.176.460,96	0,58
<b>Summe Wertpapiervermögen<sup>3)</sup></b>								<b>EUR 362.424.215,44</b>	<b>95,60</b>
<b>Schuldscheindarlehen</b>								<b>2.002.600,00</b>	<b>0,53</b>
4,7520 % Generalitat de Catalunya SSD 09/19		OTC	EUR	2.000.000	0	0	% 100,130	2.002.600,00	0,53
<b>Summe der Schuldscheindarlehen<sup>3)</sup></b>								<b>EUR 2.002.600,00</b>	<b>0,53</b>
<b>Derivate</b>									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
<b>Zins-Derivate</b>									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
<b>Zinsterminkontrakte</b>								<b>-388.128,09</b>	<b>-0,10</b>
SHORT EURO-BTP Future (FBTS) März 19		XEUR	EUR	-12.000.000				-252.400,00	-0,07
Ten-Year Commonw. Treas. Bonds (XT) März 19		XSFE	AUD	4.100.000				31.548,67	0,01
Ultra Ten-Year US Treas.Note Future (UXY) März 19		XCBT	USD	-5.500.000				-167.276,76	-0,04
<b>Summe Zins-Derivate</b>								<b>EUR -388.128,09</b>	<b>-0,10</b>
<b>Devisen-Derivate</b>									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
<b>Devisenterminkontrakte (Kauf)</b>								<b>270.149,80</b>	<b>0,06</b>
<b>Offene Positionen</b>									
CHF/EUR 4.600.000,00			OTC					12.852,07	0,00
CHF/USD 4.000.000,00			OTC					21.705,84	0,01
CNY/USD 31.000.000,00			OTC					45.107,58	0,01
JPY/EUR 2.348.000.000,00			OTC					266.287,91	0,07
JPY/USD 600.000.000,00			OTC					60.173,14	0,01
NOK/SEK 55.000.000,00			OTC					-136.091,05	-0,04
PLN/EUR 3.500.000,00			OTC					114,31	0,00
<b>Devisenterminkontrakte (Verkauf)</b>								<b>-141.196,77</b>	<b>-0,04</b>

# DekaRent-international

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
<b>Offene Positionen</b>									
	CHF/EUR 2.000.000,00	OTC						-16.459,22	0,00
	CNY/EUR 30.000.000,00	OTC						-98.185,91	-0,03
	CNY/USD 31.000.000,00	OTC						-54.946,76	-0,01
	HKD/USD 71.000.000,00	OTC						-10.010,26	0,00
	INR/EUR 134.816.500,00	OTC						-24.855,97	-0,01
	MXN/EUR 14.000.000,00	OTC						-19.846,67	-0,01
	NOK/SEK 55.514.320,50	OTC						84.764,36	0,02
	RON/EUR 4.500.000,00	OTC						-3.763,15	0,00
	USD/EUR 7.000.000,00	OTC						2.106,81	0,00
	<b>Summe Devisen-Derivate</b>						<b>EUR</b>	<b>128.953,03</b>	<b>0,02</b>
<b>Swaps</b>									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
<b>Zinsswaps</b>									
<b>(Erhalten/Zahlen)</b>									
	IRS 2,515% AUD/AUDBBM06 AUD / CITIGMX_LDN 23.11.2023	OTC	AUD	5.900.000				50.766,30	0,01
	IRS NZDBBAM03 NZD/2,525% NZD / CITIGMX_LDN 26.11.2023	OTC	NZD	6.100.000				-52.907,85	-0,01
<b>Zins-Währungsswaps</b>									
<b>(Erhalten/Zahlen)</b>									
	ICS EURIBORM03 +0,914% EUR/4,95 % GBP / HSBBCB_LDN 07.06.2037	OTC	EUR	1.157.407				-351.408,81	-0,09
<b>Credit Default Swaps (CDS)</b>									
<b>Protection Buyer</b>									
	CDS CDX.NA.HY. S31 V1 5Y / GOLDINT_LDN 20.12.2023	OTC	USD	10.000.000				-166.649,27	-0,04
	CDS CDX.NA.IG. S31 V1 5Y / CSFBINT_LDN 20.12.2023	OTC	USD	20.000.000				-88.780,24	-0,02
	CDS CDX.NA.IG. S31 V1 5Y / CITIGMX_LDN 20.12.2023	OTC	USD	5.000.000				-22.195,06	-0,01
<b>Protection Seller</b>									
	CDS ITRAXX EUROPE CROSSOVER S30 V2 5Y / CSFBINT_LDN 20.12.2023	OTC	EUR	-5.000.000				277.205,56	0,07
	CDS ITRAXX EUROPE CROSSOVER S30 V2 5Y / MERRILL_LDN 20.12.2023	OTC	EUR	-10.000.000				554.411,12	0,15
	CDS ITRAXX EUROPE S30 V1 5Y / CITIGMX_LDN 20.12.2023	OTC	EUR	-20.000.000				84.104,84	0,02
	<b>Summe Swaps</b>						<b>EUR</b>	<b>284.546,59</b>	<b>0,08</b>
<b>Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>									
<b>Bankguthaben</b>									
<b>EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle</b>									
	DekaBank Deutsche Girozentrale		EUR	5.722.442,96			% 100,000	5.722.442,96	1,52
<b>EUR-Guthaben bei</b>									
	Landesbank Baden-Württemberg		EUR	2.715,35			% 100,000	2.715,35	0,00
<b>Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen</b>									
	DekaBank Deutsche Girozentrale		DKK	1.414.045,94			% 100,000	189.365,09	0,05
	DekaBank Deutsche Girozentrale		GBP	421.355,50			% 100,000	465.287,99	0,12
	DekaBank Deutsche Girozentrale		HUF	220.498.602,35			% 100,000	686.890,14	0,18
	DekaBank Deutsche Girozentrale		NOK	1.945.468,51			% 100,000	194.238,98	0,05
	DekaBank Deutsche Girozentrale		PLN	347.327,62			% 100,000	80.921,59	0,02
	DekaBank Deutsche Girozentrale		SEK	3.408.462,19			% 100,000	331.835,23	0,09
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>									
	DekaBank Deutsche Girozentrale		AUD	112.525,75			% 100,000	69.259,83	0,02
	DekaBank Deutsche Girozentrale		BRL	0,08			% 100,000	0,02	0,00
	DekaBank Deutsche Girozentrale		CAD	1.197.431,89			% 100,000	768.052,27	0,20
	DekaBank Deutsche Girozentrale		CHF	65.557,15			% 100,000	58.071,71	0,02
	DekaBank Deutsche Girozentrale		JPY	176.667.628,00			% 100,000	1.396.085,41	0,37
	DekaBank Deutsche Girozentrale		MXN	12.939.417,58			% 100,000	573.252,09	0,15
	DekaBank Deutsche Girozentrale		NZD	194.477,48			% 100,000	113.852,69	0,03
	DekaBank Deutsche Girozentrale		RON	91.688,99			% 100,000	19.685,04	0,01
	DekaBank Deutsche Girozentrale		SGD	27.690,95			% 100,000	17.676,39	0,00
	DekaBank Deutsche Girozentrale		TRY	7.477,01			% 100,000	1.238,65	0,00
	DekaBank Deutsche Girozentrale		ZAR	10.675.435,81			% 100,000	645.882,45	0,17
	<b>Summe Bankguthaben<sup>4)</sup></b>						<b>EUR</b>	<b>11.336.753,88</b>	<b>3,00</b>
<b>Geldmarktpapiere</b>									
<b>USD</b>									
	US912810QF84 2,1250 % U.S. Treasury Inflation-Prot. Secs 10/40		USD	1.000.000,00	1.000.000	0	% 138,356	1.207.663,99	0,32
	<b>Summe Geldmarktpapiere</b>						<b>EUR</b>	<b>1.207.663,99</b>	<b>0,32</b>
	<b>Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>						<b>EUR</b>	<b>12.544.417,87</b>	<b>3,32</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>									
	Zinsansprüche		EUR	2.865.805,83				2.865.805,83	0,76
	Einschüsse (Initial Margins)		EUR	305.487,96				305.487,96	0,09
	Forderungen aus Wertpapier-Darlehen		EUR	8.449,36				8.449,36	0,00
	Forderungen aus Anteilscheingeschäften		EUR	180.068,88				180.068,88	0,05

# DekaRent-international

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
	Forderungen aus Quellensteuerrückerstattung		EUR	5.670,32				5.670,32	0,00
	Forderungen aus Ersatzleistung Zinsen/Dividenden		EUR	18.000,00				18.000,00	0,00
	Forderungen aus Cash Collateral		EUR	600.000,00				600.000,00	0,16
	<b>Summe Sonstige Vermögensgegenstände</b>						<b>EUR</b>	<b>3.983.482,35</b>	<b>1,06</b>
	<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme</b>								
	<b>Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>								
	DekaBank Deutsche Girozentrale		USD	-547.800,79			% 100,000	-478.157,19	-0,13
	<b>Kredite in sonstigen EU/EWR-Währungen</b>								
	DekaBank Deutsche Girozentrale		CZK	-382.595,56			% 100,000	-14.828,71	0,00
	<b>Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme</b>						<b>EUR</b>	<b>-492.985,90</b>	<b>-0,13</b>
	<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>								
	Verbindlichkeiten aus Wertpapier-Darlehen		EUR	-4.140,11				-4.140,11	0,00
	Verbindlichkeiten aus Anteilschneingeschäften		EUR	-92.633,79				-92.633,79	-0,02
	Allgemeine Fondsverwaltungsverbindlichkeiten		EUR	-301.084,45				-301.084,45	-0,08
	Verbindlichkeiten aus Cash Collateral		EUR	-1.050.000,00				-1.050.000,00	-0,28
	<b>Summe Sonstige Verbindlichkeiten</b>						<b>EUR</b>	<b>-1.447.858,35</b>	<b>-0,38</b>
	<b>Fondsvermögen</b>								
	<b>Umlaufende Anteile Klasse CF</b>						<b>EUR</b>	<b>379.039.242,94</b>	<b>100,00</b>
	<b>Umlaufende Anteile Klasse TF</b>						<b>STK</b>	<b>19.754.441,000</b>	
	<b>Anteilwert Klasse CF</b>						<b>STK</b>	<b>71.739,000</b>	
	<b>Anteilwert Klasse TF</b>						<b>EUR</b>	<b>18,76</b>	
							<b>EUR</b>	<b>118,22</b>	

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

1) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen.

2) Bei diesen Wertpapieren handelt es sich um Poolfaktoranleihen, deren Kurswert auch durch Teilrückzahlung oder Teilzinskaptalisierung beeinflusst wird.

3) Die Wertpapiere des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

4) Diese Bankguthaben sind ganz oder teilweise als Sicherheit für sonstige Derivate an einen Dritten übertragen.

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Nominal in Währung	Wertpapier-Darlehen in EUR		gesamt
		befristet	unbefristet	
<b>Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen (besichert)</b>				
Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:				
3,6500 % Abu Dhabi Cr. Oil Pip. (ADCOP) Notes 17/29 Reg.S	USD 200.000		166.071,66	
3,8750 % Africa Finance Corp. MTN 17/24 Reg.S	USD 2.000		1.650,07	
3,8750 % Banco del Estado de Chile MTN 12/22 Reg.S	USD 1.000.000		868.472,05	
1,5000 % BNP Paribas S.A. Non-Preferred MTN 17/28	EUR 1.800.000		1.751.085,01	
2,1250 % Corporación Andina de Fomento Notes 16/21	USD 5.200.000		4.402.196,13	
1,5000 % Daimler AG MTN 16/26	EUR 400.000		404.240,00	
1,1250 % European Investment Bank MTN 17/33	EUR 500.000		504.165,00	
2,8750 % Export-Import Bank of China Notes 16/26	USD 400.000		325.780,12	
4,9500 % Generalitat de Catalunya Bonos 10/20	EUR 2.462.000		2.565.884,10	
2,0000 % Großbritannien Treasury Stock 15/25	GBP 4.400.000		5.172.835,09	
2,8750 % Israel Bonds 16/26	USD 2.000.000		1.687.251,77	
3,2500 % Israel Bonds 18/28	USD 700.000		600.314,23	
0,8000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.81 17/27	EUR 1.500.000		1.521.375,00	
0,8000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.85 18/28	EUR 700.000		703.090,50	
1,4000 % Königreich Spanien Bonos 18/28	EUR 1.450.000		1.449.797,00	
1,9500 % Königreich Spanien Obligaciones 15/30	EUR 1.500.000		1.550.475,00	
1,9500 % Königreich Spanien Obligaciones 16/26	EUR 1.000.000		1.068.230,00	
1,4500 % Königreich Spanien Obligaciones 17/27	EUR 300.000		304.858,50	
2,3500 % Königreich Spanien Obligaciones 17/33	EUR 1.500.000		1.581.637,50	
0,2500 % NRW.BANK IHS Ausg. 17M 16/26	EUR 1.000.000		982.340,00	
1,0000 % Rep. Frankreich OAT 15/25	EUR 500.000		525.437,50	
1,2500 % Rep. Frankreich OAT 16/36	EUR 100.000		100.149,00	
1,5500 % Republik Kasachstan MTN 18/23 Reg.S	EUR 159.000		160.023,96	
3,5000 % Republik Österreich MTN 06/21 144A	EUR 2.000.000		2.221.540,00	
4,9500 % Republik Portugal Obr. 08/23	EUR 2.000.000		2.429.800,00	
2,2000 % Republik Portugal Obr. 15/22	EUR 3.000.000		3.233.625,00	
2,2500 % SNCF Réseau MTN 17/47	EUR 800.000		863.988,00	
2,5000 % Société Générale S.A. FLR MTN 14/26	EUR 500.000		511.842,50	
5,3750 % U.S. Treasury Bonds 01/31	USD 2.000.000		2.205.421,05	
2,5000 % U.S. Treasury Bonds 16/46	USD 5.000.000		3.914.092,17	
2,0000 % U.S. Treasury Inflation-Prot. Secs 06/26	USD 6.000.000		7.115.363,21	
2,5000 % U.S. Treasury Inflation-Prot. Secs 09/29	USD 5.000.000		5.848.473,03	
0,1250 % U.S. Treasury Inflation-Prot. Secs 13/23	USD 7.000.000		6.453.394,22	
3,5000 % U.S. Treasury Notes 09/39	USD 4.000.000		3.792.470,44	
3,1250 % U.S. Treasury Notes 13/43	USD 2.500.000		2.213.195,02	
2,1250 % U.S. Treasury Notes 15/25	USD 6.000.000		5.068.629,16	
1,6250 % U.S. Treasury Notes 16/26	USD 5.000.000		4.061.047,51	
1,6250 % Volkswagen Leasing GmbH MTN 18/25	EUR 675.000		653.059,13	
<b>Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen:</b>	<b>EUR</b>		<b>78.983.299,63</b>	<b>78.983.299,63</b>

# DekaRent-international

## Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 28.12.2018

Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,90558	= 1 Euro (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,46730	= 1 Euro (EUR)
Norwegen, Kronen	(NOK)	10,01585	= 1 Euro (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	10,27155	= 1 Euro (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	1,12890	= 1 Euro (EUR)
Türkei, Lira (Neu)	(TRY)	6,03640	= 1 Euro (EUR)
Polen, Zloty	(PLN)	4,29215	= 1 Euro (EUR)
Tschechische Republik, Kronen	(CZK)	25,80100	= 1 Euro (EUR)
Ungarn, Forint	(HUF)	321,01000	= 1 Euro (EUR)
Rumänien, Leu	(RON)	4,65780	= 1 Euro (EUR)
Südafrika, Rand	(ZAR)	16,52845	= 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,14565	= 1 Euro (EUR)
Kanada, Dollar	(CAD)	1,55905	= 1 Euro (EUR)
Mexiko, Peso	(MXN)	22,57195	= 1 Euro (EUR)
Brasilien, Real	(BRL)	4,43925	= 1 Euro (EUR)
Indien, Rupie	(INR)	80,25605	= 1 Euro (EUR)
Singapur, Dollar	(SGD)	1,56655	= 1 Euro (EUR)
China, Yuan Renminbi	(CNY)	7,87000	= 1 Euro (EUR)
Japan, Yen	(JPY)	126,54500	= 1 Euro (EUR)
Hongkong, Dollar	(HKD)	8,97090	= 1 Euro (EUR)
Australien, Dollar	(AUD)	1,62469	= 1 Euro (EUR)
Neuseeland, Dollar	(NZD)	1,70815	= 1 Euro (EUR)

## Marktschlüssel

### Terminbörsen

XSFE	Sydney - Sydney/N.S.W. - ASX Trade24
XEUR	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
XCBT	Chicago - Chicago Board of Trade (CBOT)

### OTC

Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:  
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugänge zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>AUD</b>				
AU0000XQLQ54	6,0000 % Queensland Treasury Corp. Loans 11/18	AUD	0	2.900.000
<b>EUR</b>				
XS1709374497	1,6080 % 2i Rete Gas S.p.A. MTN 17/27	EUR	0	3.025.000
XS1645722262	1,8750 % Atlantia S.p.A. MTN 17/27	EUR	0	1.750.000
FR0013378460	2,5000 % Atos SE Obl. 18/28	EUR	600.000	600.000
XS1716946717	0,6250 % Auckland, Council MTN 17/24	EUR	0	475.000
FR0013231099	1,2500 % Autoroutes du Sud de la France MTN 17/27	EUR	0	1.200.000
IT0005321663	1,0000 % Banco BPM S.p.A. MT Mortg. Cov. Bds 18/25	EUR	2.800.000	2.800.000
XS1767931121	2,1250 % Banco Santander S.A. MTN 18/28	EUR	1.800.000	1.800.000
DE000A1Z6M12	1,1250 % BMW US Capital LLC MTN 15/21	EUR	0	1.200.000
FR0013312493	0,8750 % BPCE S.A. Non-Preferred MTN 18/24	EUR	1.700.000	1.700.000
XS1856833543	0,5000 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel MTN 18/22	EUR	600.000	600.000
DE0001135275	4,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 05/37	EUR	0	500.000
DE0001135481	2,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 12/44	EUR	0	100.000
DE0001102333	1,7500 % Bundesrep.Deutschland Anl. 14/24	EUR	0	6.000.000
DE0001102374	0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 15/25	EUR	0	3.000.000
DE0001102382	1,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 15/25	EUR	0	2.000.000
XS1679158094	1,1250 % Caixabank S.A. Non-Preferred MTN 17/23	EUR	0	2.400.000
IT0005105488	1,5000 % Cassa Depositi e Prestiti SpA MTN 15/25	EUR	1.000.000	3.000.000
IT0005314544	0,7500 % Cassa Depositi e Prestiti SpA MTN 17/22	EUR	0	3.400.000
XS1770927629	1,1250 % Corporación Andina de Fomento MTN 18/25	EUR	3.500.000	3.500.000
XS1799045197	0,3750 % Council of Europe Developm.Bk MTN 18/25	EUR	2.500.000	2.500.000
FR0013312154	2,6250 % Crédit Agricole Assurances SA FLR Notes 18/48	EUR	800.000	800.000
DE000DL19T26	1,7500 % Deutsche Bank AG MTN 18/28	EUR	1.500.000	1.500.000
XS1176079843	1,9660 % ENEL Finance Intl N.V. MTN 15/25	EUR	1.500.000	1.500.000
XS1551068676	1,5000 % ENI S.p.A. MTN 17/27	EUR	0	1.000.000
EU000A1G0DW4	1,8000 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) MTN 17/48	EUR	0	2.650.000
EU000A1Z99B9	0,7500 % Europäischer Stabilitäts.(ESM) MTN 17/27	EUR	675.000	675.000
XS0942172296	2,0000 % European Investment Bank MTN 13/23	EUR	2.000.000	2.000.000
DE000A1K0SM8	3,0000 % FMS Wertmanagement MTN IHS 11/21	EUR	0	2.000.000
XS1612543121	1,5000 % General Electric Co. Notes 17/29	EUR	2.500.000	2.500.000
ES0000095929	4,7500 % Generalitat de Catalunya Obl. 08/18	EUR	0	3.000.000
XS1822828122	1,2500 % GlaxoSmithKline Cap. PLC MTN 18/26	EUR	850.000	850.000
GR0118017657	3,3750 % Griechenland Notes 18/25	EUR	2.400.000	2.400.000
XS1764062326	1,6210 % Iberdrola Finanzas S.A.U. MTN Tr.2 18/29	EUR	1.100.000	1.100.000
FR0013330099	1,6250 % Infra Park S.A.S. Bonds 18/28	EUR	800.000	800.000
XS1685542497	1,6250 % Italgas S.P.A. MTN 17/29	EUR	0	2.000.000
BE0000328378	2,2500 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.68 13/23	EUR	0	1.500.000
BE0000334434	0,8000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.74 15/25	EUR	0	500.000
BE0000337460	1,0000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.77 16/26	EUR	0	500.000

# DekaRent-international

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
NL0009446418	3,7500 % Königreich Niederlande Anl. 10/42	EUR	0	1.100.000
NL0010733424	2,0000 % Königreich Niederlande Anl. 14/24	EUR	0	100.000
NL0011896857	0,0000 % Königreich Niederlande Anl. 16/22	EUR	0	1.500.000
ES00000126C0	1,4000 % Königreich Spanien Bonos 14/20	EUR	0	2.000.000
ES0000012B47	2,7000 % Königreich Spanien Bonos 18/48	EUR	1.450.000	1.450.000
ES00000128D4	0,3000 % Königreich Spanien Bonos Ind. Inflación 16/21	EUR	0	2.500.000
DE000A1RQCY2	0,3750 % Land Hessen Schatzanw. S.1605 16/26	EUR	0	2.500.000
DE000LB1B2E5	2,8750 % Ldsbk Baden-Württemb. Nachr. MTN Schuldv. 16/26	EUR	0	2.100.000
XS1749378342	0,6250 % Lloyds Banking Group PLC FLR MTN 18/24	EUR	2.100.000	2.100.000
XS1872032799	1,3750 % National Australia Bank Ltd. MTN 18/28	EUR	650.000	650.000
XS1757843146	1,3750 % Pirelli & C. S.p.A. MTN 18/23	EUR	1.550.000	1.550.000
FR0012557957	0,0000 % Rep. Frankreich OAT 15/20	EUR	0	3.700.000
FR0012517027	0,5000 % Rep. Frankreich OAT 15/25	EUR	1.000.000	4.000.000
FR0013250560	1,0000 % Rep. Frankreich OAT 16/27	EUR	1.000.000	1.500.000
XS1796266754	6,6250 % Republik Côte d'Ivoire Notes 18/48 Reg.S	EUR	1.100.000	1.100.000
IE00BV8C9418	1,0000 % Republik Irland Treasury Bonds 16/26	EUR	0	1.200.000
IE00BDHDP44	0,9000 % Republik Irland Treasury Bonds 18/28	EUR	3.350.000	3.350.000
IE00BFZRP202	1,3000 % Republik Irland Treasury Bonds 18/33	EUR	2.250.000	2.250.000
IT0005170839	1,6000 % Republik Italien B.T.P. 16/26	EUR	1.000.000	5.000.000
XS1713475306	2,7500 % Republik Kroatien Notes 17/30	EUR	0	2.100.000
XS1619567677	0,9500 % Republik Litauen MTN 17/27	EUR	0	2.100.000
XS1744744191	2,7500 % Republik Mazedonien Bonds 18/25 Reg.S	EUR	575.000	575.000
AT0000A1K9C8	0,7500 % Republik Österreich Bundesanl. 16/26	EUR	500.000	2.500.000
XS1584894650	1,3750 % Republik Polen MTN 17/27	EUR	0	1.600.000
PTOTEUOE0019	4,1250 % Republik Portugal Obr. 17/27	EUR	650.000	1.650.000
PTOTEVOE0018	2,1250 % Republik Portugal Obr. 18/28	EUR	1.450.000	1.450.000
PTOTEWEO0017	2,2500 % Republik Portugal Obr. 18/34	EUR	1.375.000	1.375.000
XS1312891549	2,7500 % Republik Rumänien MTN 15/25 Reg.S	EUR	0	350.000
XS1313004928	3,8750 % Republik Rumänien MTN 15/35 Reg.S	EUR	0	500.000
XS1599193403	2,3750 % Republik Rumänien MTN 17/27 Reg.S	EUR	0	575.000
XS1768074319	3,3750 % Republik Rumänien MTN 18/38 Reg.S	EUR	1.500.000	1.500.000
SI0002103685	1,2500 % Republik Slowenien Bonds 17/27	EUR	1.000.000	2.275.000
SI0002103776	1,0000 % Republik Slowenien Bonds 18/28	EUR	2.650.000	2.650.000
XS1314321941	4,2500 % Republik Zypern MTN 15/25	EUR	1.000.000	1.000.000
XS1457553367	3,7500 % Republik Zypern MTN 16/23	EUR	1.050.000	1.050.000
SK4120014150	1,0000 % Slowakei Anl. 18/28	EUR	450.000	450.000
FR0013320033	1,3750 % Société Générale S.A. FLR MTN 18/28	EUR	1.700.000	1.700.000
XS1698218523	2,3750 % Telecom Italia S.p.A. MTN 17/27	EUR	0	1.250.000
XS1756296965	1,4470 % Telefonica Emisiones S.A.U. MTN 18/27	EUR	1.900.000	1.900.000
IT0005212987	0,3750 % UniCredit S.p.A. Mortg.Cov. MTN 16/26	EUR	500.000	500.000
IT0005320673	0,5000 % Unio.di Banche Italiane S.p.A. Mortg.Cov.MTN 18/24	EUR	2.000.000	2.000.000
FR0011503101	1,2500 % Union Natle Interp.Em.Com.Ind. MTN 13/20	EUR	2.000.000	2.000.000
FR0013139482	1,6250 % Val�o S.A. MTN 16/26	EUR	0	400.000
<b>GBP</b>				
XS1488459485	4,3750 % Aviva PLC FLR MTN 16/49	GBP	0	1.250.000
XS1488409977	2,2500 % B.A.T. Intl Finance PLC MTN 16/52	GBP	0	1.000.000
XSO091457027	5,3750 % European Investment Bank Notes 98/21	GBP	0	500.000
XS1472483772	3,0000 % Vodafone Group PLC MTN 16/56	GBP	0	700.000
<b>HUF</b>				
HU0000403068	3,0000 % Ungarn Notes S.24/B 15/24	HUF	0	450.000.000
HU0000403001	3,2500 % Ungarn Notes S.31/A 15/31	HUF	0	200.000.000
<b>JPY</b>				
JP1300511G61	0,3000 % Japan Bonds No.51 16/46	JPY	0	210.000.000
<b>MXN</b>				
XS1789715064	8,5000 % Corporación Andina de Fomento MTN 18/28	MXN	12.000.000	12.000.000
<b>USD</b>				
XS1775618439	6,5880 % Arabische Republik �gypten MTN 18/28 Reg.S	USD	1.375.000	1.375.000
US045167AY95	5,5930 % Asian Development Bank Bonds 98/18	USD	0	2.000.000
US071813BQ15	2,6000 % Baxter International Inc. Notes 16/26	USD	0	2.075.000
US26441CAT27	3,7500 % Duke Energy Corp. (New) Notes 16/46	USD	0	500.000
US29082HAB87	5,4000 % Embraer Netherlands Fin. B.V. Notes 17/27	USD	0	1.200.000
US345397WK59	4,3750 % Ford Motor Credit Co. LLC Notes 13/23	USD	0	2.000.000
US345397WP47	2,3750 % Ford Motor Credit Co. LLC Notes 14/19	USD	0	1.000.000
XS0316524130	7,2880 % Gaz Capital S.A. Loan Part. MTN 07/37 Reg.S	USD	0	1.000.000
US37045VAN01	4,2000 % General Motors Co. Notes 17/27	USD	0	2.250.000
XS1317967062	2,8750 % Huarong Finance Co. II Ltd. MTN 15/18	USD	0	900.000
US589331AS67	3,6000 % Merck & Co. Inc. Notes 12/42	USD	0	1.000.000
USP6629MAB83	5,5000 % Mexico City Airport Trust Notes 16/46 Reg.S	USD	0	1.100.000
US71647NAR08	6,1250 % Petrobras Global Finance B.V. Notes 17/22	USD	0	725.000
XS1085735899	5,1250 % Republik Portugal MTN 14/24 Reg.S	USD	0	2.500.000
US80283LAP85	2,1250 % Santander UK PLC Notes 17/20	USD	0	1.000.000
US302154BT59	2,8750 % The Export-Import Bk of Korea Notes 15/25	USD	0	1.000.000
<b>An organisierten M�rkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>				
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>CAD</b>				
CA135087ZU15	2,7500 % Canada Bonds 11/22	CAD	0	500.000
CA135087A610	1,5000 % Canada Bonds 12/23	CAD	0	100.000
CA135087E679	1,5000 % Canada Bonds 15/26	CAD	0	2.000.000
CA6832348802	4,4000 % Provinz Ontario Debts 09/19	CAD	0	1.000.000

# DekaRent-international

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>EUR</b>				
XS1689523840	1,1250 % Brenntag Finance B.V. Notes 17/25	EUR	0	1.375.000
ES0422714123	0,8750 % Cajamar Caja Rural, S.C.Créd. Cédulas Hipot. 18/23	EUR	500.000	500.000
XS1731617194	0,0000 % Johnson Controls Internat. PLC Notes 17/20	EUR	0	1.100.000
ES0000012C12	0,7000 % Königreich Spanien Bonos Ind. Inflación 17/33	EUR	1.000.000	1.000.000
XS1562623584	2,6250 % Sigma Alimentos S.A. Notes 17/24 Reg.S	EUR	0	600.000
XS1839105662	0,8190 % Sumitomo Mitsui Financ. Group MTN 18/23	EUR	525.000	525.000
<b>NZD</b>				
NZGOVDT425C5	2,7500 % Government of New Zealand Bonds 16/25	NZD	0	3.525.000
<b>RUB</b>				
RU000A0JTK38	7,0500 % Russische Föderation Bonds S.26212RMFS 13/28	RUB	60.000.000	60.000.000
RU000A0JXFM1	7,7000 % Russische Föderation Bonds S.26221RMFS 17/33	RUB	80.000.000	80.000.000
<b>USD</b>				
US031162CJ71	2,6000 % Amgen Inc. Notes 16/26	USD	0	2.035.000
USP3772WAH53	4,6250 % Banco do Brasil S.A. (Cayman) Notes 17/25 Reg.S	USD	0	325.000
USP14486AM92	4,7500 % Banco Nac.Desenvol.Eco.-BNDES- Notes 17/24 Reg.S	USD	0	2.025.000
USL6401PAF01	6,5000 % Minerva Luxembourg S.A. Notes 16/26 Reg.S	USD	0	1.350.000
US6174467U70	2,1250 % Morgan Stanley Notes 13/18	USD	0	1.000.000
USP78625DE05	6,3500 % Petróleos Mexicanos (PEMEX) MTN 18/48 Reg.S	USD	625.000	625.000
US912828HR40	3,5000 % U.S. Treasury Notes 08/18	USD	0	6.000.000
US912828ST86	1,2500 % U.S. Treasury Notes 12/19	USD	0	5.000.000
US912828UF54	1,1250 % U.S. Treasury Notes 12/19	USD	0	2.000.000
US912828VS66	2,5000 % U.S. Treasury Notes 13/23	USD	0	6.000.000
<b>ZAR</b>				
ZAG000077470	7,0000 % Republic of South Africa Loan No.213 10/31	ZAR	0	21.000.000
ZAG000106998	8,0000 % Republic of South Africa Loan No.R2030 13/30	ZAR	10.000.000	20.000.000
ZAG000107012	8,5000 % Republic of South Africa Loan No.R2037 13/37	ZAR	0	5.000.000
<b>Nichtnotierte Wertpapiere</b>				
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>AUD</b>				
AU3CB0171148	6,7500 % Bank Nederlandse Gemeenten MTN 11/18	AUD	0	906.000
<b>BRL</b>				
XS1006036161	0,5000 % BNP Paribas S.A. MTN 13/18	BRL	3.500.000	3.500.000
<b>EUR</b>				
IT0005106049	0,2500 % Republik Italien B.T.P. 15/18	EUR	0	3.500.000

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
<b>Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)</b>		
<b>Terminkontrakte</b>		
<b>Zinsterminkontrakte</b>		
<b>Gekaufte Kontrakte:</b>		
(Basiswert(e): 10 Year Japanese Gov. Bond (10,0), 10 Year US Treasury Notes (10,0), 2 Year US Treasury Notes (2,0), 30 Year US Treasury Bonds (30,0), 5 Year US Treasury Notes (5,0), Euro Bobl (5,5), Euro Bund (10,0), Euro Buxl Futures (30,0))	EUR	143.304
<b>Verkaufte Kontrakte:</b>		
(Basiswert(e): 10 Year US Treasury Notes (10,0), 2 Year US Treasury Notes (2,0), 30 Year US Treasury Bonds (30,0), 5 Year US Treasury Notes (5,0), Euro Bobl (5,5), Euro Bund (10,0), Euro Buxl Futures (30,0), Euro Schatz (2,0), EuroBTP Italian Gov. (10,0), EuroBTP Italian Gov. (3,0), EuroOAT French Gov. Bond (10,0))	EUR	606.950
<b>Optionsrechte</b>		
<b>Optionsrechte auf Swaps (Swaptions)</b>		
<b>Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):</b>		
(Basiswert(e): SWP Long Pay 0,35% NOMU_LDN 17.10.2018, SWP Long Pay ITraxxEcr28 CITIGMX_LDN 21.02.2018)	EUR	209
<b>Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):</b>		
(Basiswert(e): SWP Short Pay ITraxxEcr28 CITIGMX_LDN 21.02.2018)	EUR	38
<b>Optionsrechte auf Zins-Derivate</b>		
<b>Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte</b>		
<b>Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):</b>		
(Basiswert(e): EURO Bund Future (FGBL), Ten-Year US Treasury Note Future (TY))	EUR	56.804
<b>Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):</b>		
(Basiswert(e): Ten-Year US Treasury Note Future (TY))	EUR	40.313
<b>Währungsderivate</b>		
<b>Optionsrechte auf Devisen-Derivate</b>		
<b>Optionsrechte auf Devisen</b>		
<b>Gekaufte Kaufoptionen (Call):</b>		
EUR/GBP	EUR	189
USD/BRL	EUR	96
<b>Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):</b>		
EUR/JPY	EUR	37
EUR/MXN	EUR	90
EUR/NOK	EUR	77
<b>Verkaufte Kaufoptionen (Call):</b>		
EUR/GBP	EUR	78

# DekaRent-international

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. EUR	Volumen in 1.000
USD/BRL		14
<b>Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):</b>		
EUR/MXN	EUR	10
<b>Devisentermingeschäfte</b>		
<b>Devisenterminkontrakte (Verkauf)</b>		
<b>Verkauf von Devisen auf Termin:</b>		
BRL/EUR	EUR	1.452
BRL/USD	EUR	2.367
CAD/EUR	EUR	1.461
CHF/EUR	EUR	21.138
CLP/USD	EUR	13.677
CZK/EUR	EUR	1.975
DKK/EUR	EUR	3.625
HUF/EUR	EUR	4.115
IDR/USD	EUR	6.988
INR/EUR	EUR	11.624
INR/USD	EUR	2.528
JPY/EUR	EUR	95.416
JPY/USD	EUR	6.959
KRW/USD	EUR	8.538
MXN/EUR	EUR	3.468
MXN/USD	EUR	1.170
NOK/EUR	EUR	40.045
NOK/USD	EUR	1.702
PHP/EUR	EUR	2.845
PLN/EUR	EUR	5.704
RON/EUR	EUR	858
RUB/EUR	EUR	11.389
RUB/USD	EUR	2.228
SEK/EUR	EUR	1.001
TRY/USD	EUR	1.194
TWD/EUR	EUR	2.943
USD/EUR	EUR	40.566
ZAR/USD	EUR	1.145
<b>Devisenterminkontrakte (Kauf)</b>		
<b>Kauf von Devisen auf Termin:</b>		
AUD/EUR	EUR	1.133
BRL/EUR	EUR	1.452
BRL/USD	EUR	2.367
CAD/EUR	EUR	737
CHF/EUR	EUR	18.836
CLP/USD	EUR	13.677
CZK/EUR	EUR	3.144
DKK/EUR	EUR	7.251
HUF/EUR	EUR	5.748
IDR/USD	EUR	6.982
INR/EUR	EUR	13.408
INR/USD	EUR	2.528
JPY/EUR	EUR	67.514
JPY/USD	EUR	6.961
KRW/USD	EUR	8.538
MXN/EUR	EUR	3.508
MXN/USD	EUR	1.179
NOK/EUR	EUR	42.450
NOK/USD	EUR	1.692
NZD/EUR	EUR	2.155
PHP/EUR	EUR	3.855
PLN/EUR	EUR	4.091
RON/EUR	EUR	859
RUB/EUR	EUR	11.414
RUB/USD	EUR	2.228
SEK/EUR	EUR	1.985
TRY/USD	EUR	1.202
TWD/EUR	EUR	3.934
USD/EUR	EUR	24.784
ZAR/USD	EUR	1.191
<b>Swaps (In Opening-Transaktionen umgesetzte Volumen)</b>		
<b>Zinsswaps</b>	EUR	3.828
(Erhalten/Zahlen)		
(Basiswert(e): IRS 1.96% HUF / BUBORM06 HUF)		
<b>Credit Default Swaps (CDS)</b>		
<b>Protection Buyer:</b>	EUR	25.712
(Basiswert(e): CDS CDX.NA.HY. S30 V1 5Y, CDS CDX.NA.IG. S30 V1 5Y)		
<b>Protection Seller:</b>	EUR	26.700
(Basiswert(e): CDS ITRAXX EUROPE S29 V1 5Y, CDS Republic of South Africa Notes 10/20)		
<b>Wertpapierdarlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes):</b>		

# DekaRent-international

## Gattungsbezeichnung

### unbefristet

(Basiswert(e): 0,0000 % Königreich Niederlande Anl. 16/22, 0,0000 % Rep. Frankreich OAT 15/20, 0,1250 % U.S. Treasury Inflation-Prot. Secs 13/23, 0,1250 % Union Natle Interp.Em.Com.Ind. MTN 17/24, 0,3580 % RCI Banque S.A. FLR MTN 17/22, 0,3750 % Council of Europe Developm.Bk MTN 18/25, 0,3750 % UniCredit S.p.A. Mortg.Cov. MTN 16/26, 0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 15/25, 0,5000 % China Development Bank MTN 16/21, 0,5000 % Rep. Frankreich OAT 15/25, 0,7470 % Comunidad Autónoma de Madrid Obl. 17/22, 0,7500 % Banco Bilbao Vizcaya Argent. Non-Pref. MTN 17/22, 0,7500 % Coöperatieve Rabobank U.A. MTN 18/23, 0,7500 % Crédit Agricole Home Loan SFH MT Obl.Fin.Hab 17/27, 0,7500 % Republik Österreich Bundesanl. 16/26, 0,7500 % SBAB Bank AB (publ) MTN 18/23, 0,8000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.81 17/27, 0,8000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.85 18/28, 0,8750 % BPCE S.A. Non-Preferred MTN 18/24, 0,8750 % European Investment Bank MTN 18/28, 0,9000 % Republik Irland Treasury Bonds 18/28, 1,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 15/25, 1,0000 % Europäischer Stabilitäts.(ESM) MTN 15/25, 1,0000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.77 16/26, 1,0000 % Rep. Frankreich OAT 15/25, 1,0000 % Rep. Frankreich OAT 16/27, 1,0000 % Republik Irland Treasury Bonds 16/26, 1,1250 % Banco Santander S.A. Non-Pref. MTN 18/25, 1,1250 % BMW US Capital LLC MTN 15/21, 1,1250 % CaixaBank S.A. Non-Preferred MTN 17/23, 1,1250 % European Investment Bank MTN 17/33, 1,1250 % Republik Lettland MTN 18/28, 1,1250 % U.S. Treasury Notes 12/19, 1,2500 % Autoroutes du Sud de la France MTN 17/27, 1,2500 % Banco Santander Totta S.A. MT Obr.Hip. 17/27, 1,2500 % Dexia Crédit Local S.A. MTN 14/24, 1,2500 % GlaxoSmithKline Cap. PLC MTN 18/26, 1,2500 % Rep. Frankreich OAT 16/36, 1,2500 % Republik Slowenien Bonds 17/27, 1,2500 % U.S. Treasury Notes 12/19, 1,2500 % Union Natle Interp.Em.Com.Ind. MTN 13/20, 1,3000 % Republik Irland Treasury Bonds 18/33, 1,4000 % Königreich Spanien Bonos 14/20, 1,4000 % Königreich Spanien Bonos 18/28, 1,4500 % Königreich Spanien Obligaciones 17/27, 1,5000 % BNP Paribas S.A. Non-Preferred MTN 17/28, 1,5000 % Cassa Depositi e Prestiti SpA MTN 15/25, 1,5000 % Daimler AG MTN 16/26, 1,5000 % ENI S.p.A. MTN 17/27, 1,5000 % Israel MTN 17/27, 1,5500 % Republik Kasachstan MTN 18/23 Reg.S, 1,6250 % U.S. Treasury Notes 16/26, 1,6250 % Volkswagen Leasing GmbH MTN 18/25, 1,7500 % Bundesrep.Deutschland Anl. 14/24, 1,7500 % Deutsche Bank AG MTN 18/28, 1,7500 % JAB Holdings B.V. Bonds 18/26, 1,7500 % Mexiko MTN 18/28, 1,8000 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) MTN 17/48, 1,8500 % Europäischer Stabilitäts.(ESM) MTN 15/55, 1,8750 % Mexiko MTN 16/22, 1,9500 % Königreich Spanien Obligaciones 15/30, 1,9500 % Königreich Spanien Obligaciones 16/26, 1,9660 % ENEL Finance Intl N.V. MTN 15/25, 2,0000 % European Investment Bank MTN 13/23, 2,0000 % Großbritannien Treasury Stock 15/25, 2,0000 % Königreich Niederlande Anl. 14/24, 2,0000 % Rep. Frankreich OAT 17/48, 2,0000 % U.S. Treasury Inflation-Prot. Secs 06/26, 2,0000 % U.S. Treasury Notes 12/22, 2,1250 % Banco Santander S.A. MTN 18/28, 2,1250 % Corporación Andina de Fomento Notes 16/21, 2,1250 % Republik Portugal Obr. 18/28, 2,1250 % Sinopec Grp Over.Dev.2016 Ltd. Notes 16/19 Reg.S, 2,1250 % U.S. Treasury Notes 15/25, 2,1500 % Republik Indonesien MTN 17/24 Reg.S, 2,2000 % Republik Portugal Obr. 15/22, 2,2500 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.68 13/23, 2,2500 % SNCF Réseau MTN 17/47, 2,3500 % Königreich Spanien Obligaciones 17/33, 2,3750 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 11/21, 2,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 12/44, 2,5000 % Société Générale S.A. FLR MTN 14/26, 2,5000 % U.S. Treasury Bonds 16/46, 2,5000 % U.S. Treasury Inflation-Prot. Secs 09/29, 2,5000 % U.S. Treasury Notes 13/23, 2,7000 % Königreich Spanien Bonos 18/48, 2,8750 % Israel Bonds 16/26, 2,8750 % Königreich Saudi-Arabien MTN 17/23 Reg.S, 3,0000 % FMS Wertmanagement MTN IHS 11/21, 3,1250 % U.S. Treasury Notes 13/43, 3,2500 % Corp.Fin.d.Desarol.SA (COFIDE) Notes 14/19 Reg.S, 3,2500 % Israel Bonds 18/28, 3,5000 % Republik Österreich MTN 06/21 144A, 3,5000 % U.S. Treasury Notes 08/18, 3,5000 % U.S. Treasury Notes 09/39, 3,6250 % Slowakei Anl. 14/29, 3,6500 % Abu Dhabi Cr. Oil Pip. (ADCOP) Notes 17/29 Reg.S, 3,7500 % Königreich Niederlande Anl. 10/42, 3,7500 % Republik Zypern MTN 16/23, 3,8750 % Africa Finance Corp. MTN 17/24 Reg.S, 3,8750 % Allianz SE Subord. MTN 16/Und., 3,8750 % Republik Rumänien MTN 15/35 Reg.S, 4,1250 % PT Perusahaan Listrik Negara MTN 17/27 Reg.S, 4,1250 % Republik Slowenien Notes 14/19 Reg.S, 4,2500 % Republik Zypern MTN 15/25, 4,7500 % Generalitat de Catalunya Obl. 08/18, 4,9500 % Generalitat de Catalunya Bonos 10/20, 4,9500 % Republik Portugal Obr. 08/23, 5,3750 % U.S. Treasury Bonds 01/31, 5,4000 % Embraer Netherlands Fin. B.V. Notes 17/27, 5,9900 % 1MDB Energy Ltd. Notes 12/22, 8,3750 % Provinz Mendoza Notes 16/24 Reg.S)

Stück bzw.  
Anteile bzw. Whg.  
EUR

Volumen  
in 1.000  
525.450

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0 Euro.

# DekaRent-international (CF)

## Entwicklung des Sondervermögens

		EUR
<b>I.</b>	<b>Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>398.609.589,44</b>
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr	-640.023,00
2	Zwischenausschüttung(en)	-2.413.473,48
3	Mittelzufluss (netto)	-29.413.818,51
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 12.541.576,87
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 12.541.576,87
	davon aus Verschmelzung	EUR 0,00
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR -41.955.395,38
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	13.915,12
5	Ergebnis des Geschäftsjahres	4.402.408,85
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-571.590,21
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	2.679.943,11
<b>II.</b>	<b>Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>370.558.598,42</b>

## Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
31.12.2015	418.234.580,48	19,88
31.12.2016	444.475.157,96	20,28
31.12.2017	398.609.589,44	18,67
31.12.2018	370.558.598,42	18,76

# DekaRent-international (CF)

## Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2018 - 31.12.2018 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	157.391,82	0,01
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	6.158.088,92	0,31
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	66.357,43	0,00
davon Negative Einlagezinsen	-9.460,10	-0,00
davon Positive Einlagezinsen	75.817,53	0,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	145.156,81	0,01
davon Erträge aus Wertpapier-Darlehen	145.156,81	0,01
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	0,00	0,00
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer	-6.092,65	-0,00
davon aus Zinsen aus ausländischen Wertpapieren/Liquiditätsanlagen	-6.092,65	-0,00
10. Sonstige Erträge	2.083.008,02	0,11
davon Kompensationszahlungen	2.083.008,02	0,11
<b>Summe der Erträge</b>	<b>8.603.910,35</b>	<b>0,44</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-24.644,07	-0,00
2. Verwaltungsvergütung	-3.322.493,14	-0,17
3. Verwahrstellenvergütung	0,00	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	0,00	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	-551.053,04	-0,03
davon Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	-70.994,03	-0,00
davon EMIR-Kosten	-17.728,46	-0,00
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	-8.173,34	-0,00
davon Kostenpauschale	-442.999,19	-0,02
davon Ratinggebühren	-11.158,02	-0,00
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-3.898.190,25</b>	<b>-0,20</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>4.705.720,10</b>	<b>0,24</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	14.992.116,69	0,76
2. Realisierte Verluste	-17.403.780,84	-0,88
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-2.411.664,15</b>	<b>-0,12</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>2.294.055,95</b>	<b>0,12</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-571.590,21	-0,03
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	2.679.943,11	0,14
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>2.108.352,90</b>	<b>0,11</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>4.402.408,85</b>	<b>0,22</b>

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

### Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil*)
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	37.002.219,34	1,87
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.294.055,95	0,12
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>		
1. Der Wiederanlage zugeführt <sup>1)</sup>	-206.109,29	-0,01
2. Vortrag auf neue Rechnung	-34.306.159,60	-1,74
<b>III. Gesamtausschüttung<sup>2)</sup></b>	<b>4.784.006,40</b>	<b>0,24</b>
1. Zwischenausschüttung <sup>3)</sup>	2.413.473,48	0,12
2. Endausschüttung <sup>4)</sup>	2.370.532,92	0,12

Umlaufende Anteile: Stück 19.754.441

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

<sup>1)</sup> Realisierte Gewinne aus Devisenkassageschäften.

<sup>2)</sup> Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungspflichtete.

<sup>3)</sup> Zwischenausschüttung am 24. August 2018 mit Beschlussfassung vom 14. August 2018.

<sup>4)</sup> Ausschüttung am 22. Februar 2019 mit Beschlussfassung vom 12. Februar 2019.

# DekaRent-international (TF)

## Entwicklung des Sondervermögens

		EUR
<b>I.</b>	<b>Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>9.602.091,68</b>
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr	-5.689,60
2	Zwischenausschüttung(en)	-52.323,48
3	Mittelzufluss (netto)	-1.114.042,19
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 2.339.845,44
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 2.339.845,44
	davon aus Verschmelzung	EUR 0,00
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR -3.453.887,63
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	755,20
5	Ergebnis des Geschäftsjahres	49.852,95
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-14.156,14
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	52.757,82
<b>II.</b>	<b>Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>8.480.644,56</b>

## Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
31.12.2015	7.646.468,69	125,85
31.12.2016	10.529.444,86	128,19
31.12.2017	9.602.091,68	118,11
31.12.2018	8.480.644,56	118,22

# DekaRent-international (TF)

## Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2018 - 31.12.2018 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	3.564,74	0,05
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	139.588,95	1,95
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	1.504,80	0,02
davon Negative Einlagezinsen	-213,88	-0,00
davon Positive Einlagezinsen	1.718,68	0,02
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	3.289,69	0,05
davon Erträge aus Wertpapier-Darlehen	3.289,69	0,05
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	0,00	0,00
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer	-137,94	-0,00
davon aus Zinsen aus ausländischen Wertpapieren/Liquiditätsanlagen	-137,94	-0,00
10. Sonstige Erträge	47.619,33	0,66
davon Kompensationszahlungen	47.619,33	0,66
<b>Summe der Erträge</b>	<b>195.429,57</b>	<b>2,72</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-558,89	-0,01
2. Verwaltungsvergütung	-115.788,24	-1,61
3. Verwahrstellenvergütung	0,00	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	0,00	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	-12.520,80	-0,17
davon Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	-1.612,01	-0,02
davon EMIR-Kosten	-402,90	-0,01
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	-185,75	-0,00
davon Kostenpauschale	-10.067,62	-0,14
davon Ratinggebühren	-252,52	-0,00
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-128.867,93</b>	<b>-1,80</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>66.561,64</b>	<b>0,93</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	343.843,07	4,79
2. Realisierte Verluste	-399.153,44	-5,56
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-55.310,37</b>	<b>-0,77</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>11.251,27</b>	<b>0,16</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-14.156,14	-0,20
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	52.757,82	0,74
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>38.601,68</b>	<b>0,54</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>49.852,95</b>	<b>0,69</b>

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

### Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil*)
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	817.107,21	11,39
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	11.251,27	0,16
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>		
1. Der Wiederanlage zugeführt <sup>1)</sup>	-4.717,09	-0,07
2. Vortrag auf neue Rechnung	-739.752,75	-10,31
<b>III. Gesamtausschüttung<sup>2)</sup></b>	<b>83.888,64</b>	<b>1,17</b>
1. Zwischenausschüttung <sup>3)</sup>	52.323,48	0,73
2. Endausschüttung <sup>4)</sup>	31.565,16	0,44

Umlaufende Anteile: Stück 71.739

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

<sup>1)</sup> Realisierte Gewinne aus Devisenkassageschäften.

<sup>2)</sup> Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungspflichtete.

<sup>3)</sup> Zwischenausschüttung am 24. August 2018 mit Beschlussfassung vom 14. August 2018.

<sup>4)</sup> Ausschüttung am 22. Februar 2019 mit Beschlussfassung vom 12. Februar 2019.

# DekaRent-international

## Anhang.

### Zusätzliche Angaben zu den Derivaten

Instrumentenart	Kontrahent	Exposure in EUR (Angabe nach Marktwerten)
Credit Default Swaps	Citigroup Global Markets Ltd.	61.909,78
Credit Default Swaps	Credit Suisse International	188.425,32
Credit Default Swaps	Goldman Sachs International	-166.649,27
Credit Default Swaps	Merrill Lynch International	554.411,12
Devisenterminkontrakte	Barclays Bank PLC	45.107,58
Devisenterminkontrakte	BNP Paribas S.A.	-52.839,95
Devisenterminkontrakte	Citigroup Global Markets Ltd.	-55.150,76
Devisenterminkontrakte	DekaBank Deutsche Girozentrale	-20.418,33
Devisenterminkontrakte	Goldman Sachs International	21.881,07
Devisenterminkontrakte	HSBC Bank PLC	-110.189,81
Devisenterminkontrakte	J.P. Morgan Securities PLC	310.573,49
Devisenterminkontrakte	Nomura International PLC	-10.010,26
Zinsswaps	Citigroup Global Markets Ltd.	-2.141,55
Zinsterminkontrakte	ASX Trade24	31.548,67
Zinsterminkontrakte	Chicago Board of Trade (CBOT)	-167.276,76
Zinsterminkontrakte	Eurex Deutschland	-252.400,00
Zins-Währungsswaps	HSBC Bank PLC	-351.408,81
Gesamtbetrag der Kurswerte der Bankguthaben, die Dritten als Sicherheit dienen:	EUR	600.000,00
Gesamtbetrag der bei Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	1.050.000,00
davon:		
Bankguthaben	EUR	1.050.000,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV i. V. m. § 9 DerivateV)

35% Bloomberg Barclays Global Aggregate Corporate in EUR, 65% Bloomberg Barclays Global Aggregate Sovereign in EUR

Dem Sondervermögen wird ein derivatfreies Vergleichsvermögen gegenübergestellt. Es handelt sich dabei um eine Art virtuelles Sondervermögen, dem keine realen Positionen oder Geschäfte zugrunde liegen. Die Grundidee besteht darin, eine plausible Vorstellung zu entwickeln, wie das Sondervermögen ohne Derivate oder derivative Komponenten zusammengesetzt wäre. Das Vergleichsvermögen muss den Anlagebedingungen, den Angaben im Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen des Sondervermögens im Wesentlichen entsprechen, ein derivatfreier Vergleichsmaßstab wird möglichst genau nachgebildet. In Ausnahmefällen kann von der Forderung des derivatfreien Vergleichsvermögens abgewichen werden, sofern das Sondervermögen Long/Short-Strategien nutzt oder zur Abbildung von z.B. Rohstoffexposition oder Währungsabsicherungen.

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (§ 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

kleinster potenzieller Risikobetrag 1,55%  
 größter potenzieller Risikobetrag 2,66%  
 durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 2,02%

Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens wird über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Zum Ausdruck gebracht wird durch diese Kennzahl der potenzielle Verlust des Sondervermögens, der unter normalen Marktbedingungen mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau von 99% (Konfidenzniveau) bei einer angenommenen Haltedauer von 10 Arbeitstagen auf Basis eines effektiven historischen Betrachtungszeitraumes von einem Jahr nicht überschritten wird. Wenn zum Beispiel ein Sondervermögen einen VaR-Wert von 2,5% aufwiese, dann würde unter normalen Marktbedingungen der potenzielle Verlust des Sondervermögens mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,5% des Wertes des Sondervermögens innerhalb von 10 Arbeitstagen betragen. Im Bericht wird die maximale, minimale und durchschnittliche Ausprägung dieser Kennzahl auf Basis einer Beobachtungszeitreihe von maximal einem Jahr oder ab Umstellungsdatum veröffentlicht. Der VaR-Wert des Sondervermögens darf das Zweifache des VaR-Werts des derivatfreien Vergleichsvermögens nicht übersteigen. Hierdurch wird das Marktrisiko des Sondervermögens klar limitiert.

### Risikomodell (§ 37 Abs. 4 Satz 3 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

historische Simulation

### Im Berichtszeitraum genutzter Umfang des Leverage gemäß der Brutto-Methode (§ 37 Abs. 4 Satz 4 DerivateV i. V. m. § 5 Abs. 2 DerivateV)

153,35%

### Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):

Im Berichtszeitraum wiesen keine Sicherheiten eine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Abs. 7 Satz 4 DerivateV auf.

### Zusätzliche Angaben zu den Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften (besichert)

Instrumentenart	Kontrahent	Exposure in EUR (Angabe nach Marktwerten)
Wertpapier-Darlehen	DekaBank Deutsche Girozentrale	1.720.553,25
Wertpapier-Darlehen	Organisierte Wertpapier-Darlehenssysteme	77.262.746,38
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	2.201.497,96
davon:		
Schuldverschreibungen	EUR	2.201.497,96
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen über organisierte Wertpapier-Darlehenssysteme von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	81.690.356,70
Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse CF	EUR	145.156,81
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse CF	EUR	70.994,03
Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse TF	EUR	3.289,69
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse TF	EUR	1.612,01

# DekaRent-international

Umlaufende Anteile Klasse CF	STK	19.754.441,000
Umlaufende Anteile Klasse TF	STK	71.739,000
Anteilwert Klasse CF	EUR	18,76
Anteilwert Klasse TF	EUR	118,22

## Angaben zu Bewertungsverfahren

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).

### Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen / Investmentanteile

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzzolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte, z.B. Broker-Quotes, zugrunde gelegt, welche sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Investmentanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Kurs bewertet.

### Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Verzinsliche Wertpapiere, rentenähnliche Genussscheine, Zertifikate und Schuldscheindarlehen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mittels externer Modellkurse, z.B. Broker-Quotes, bewertet. In begründeten Ausnahmefällen werden interne Modellkurse verwendet, die auf einer anerkannten und geeigneten Methodik beruhen.

### Bankguthaben

Der Wert von Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, Bardividenden und Zinsansprüchen entspricht grundsätzlich dem jeweiligen nominalen Betrag.

### Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Die Bewertung von Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

### Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Gesamtkostenquote (laufende Kosten) Anteilklasse CF	1,05%
Gesamtkostenquote (laufende Kosten) Anteilklasse TF	1,53%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Kostenpauschale von 0,12% p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,06% p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,08% p.a. auf Dritte (Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten sowie Sonstige).

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Fonds an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend - meist jährlich - Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsprovisionen" bzw. "Vermittlungsfol-geprovisionen".

## Wesentliche sonstige Erträge

Anteilklasse CF		
Kompensationszahlungen	EUR	2.083.008,02

## Anteilklasse TF

Kompensationszahlungen	EUR	47.619,33
------------------------	-----	-----------

## Wesentliche sonstige Aufwendungen

Anteilklasse CF		
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	70.994,03
EMIR-Kosten	EUR	17.728,46
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	8.173,34
Kostenpauschale	EUR	442.999,19
Ratinggebühren	EUR	11.158,02
Anteilklasse TF		
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	1.612,01
EMIR-Kosten	EUR	402,90
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	185,75
Kostenpauschale	EUR	10.067,62
Ratinggebühren	EUR	252,52

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	EUR	109.806,91
--	-----	------------

## Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Investment GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme.

Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

## Vergütungskomponenten

# DekaRent-international

Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeiter und Geschäftsführung der Deka Investment GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka Investment GmbH nicht gewährt.

## Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Investment GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeiters werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

## Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitern, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitern (zusammen als "risikorelevante Mitarbeiter") unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeiter ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitern unterhalb der Geschäftsführungs-Ebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR (in Luxemburg: 100 TEUR) nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

## Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2017 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH war im Geschäftsjahr 2017 angemessen ausgestaltet. Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der Deka Investment GmbH wurden im Geschäftsjahr 2017 nicht vorgenommen. Zudem konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

## Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH\* gezahlten Mitarbeitervergütung

	<b>EUR</b>	<b>50.039.291,18</b>
davon feste Vergütung	EUR	38.706.526,64
davon variable Vergütung	EUR	11.332.764,54

Zahl der Mitarbeiter der KVG 462

## Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH\* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen\*\*

	<b>EUR</b>	<b>12.805.670,02</b>
Geschäftsführer	EUR	2.723.291,41
weitere Risktaker	EUR	2.105.315,63
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	328.416,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risktaker	EUR	7.648.646,98

\* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt.

\*\* weitere Risktaker: alle sonstigen Risktaker, die nicht Geschäftsführer oder Risktaker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risktaker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risktaker oder Geschäftsführer befinden.

## Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

### Verwendete Vermögensgegenstände

<b>Wertpapier-Darlehen (besichert)</b>	<b>Marktwert in EUR</b>	<b>in % des Fondsvermögens</b>
Verzinsliche Wertpapiere	78.983.299,63	20,84

### 10 größte Gegenparteien

<b>Wertpapier-Darlehen (besichert)</b>	<b>Bruttovolumen offene Geschäfte in EUR</b>	<b>Sitzstaat</b>
DekaBank Deutsche Girozentrale	1.720.553,25	Deutschland
Organisierte Wertpapier-Darlehenssysteme	77.262.746,38	Deutschland

### Art(en) von Abwicklung/Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, CCP)

Die Abwicklung von Wertpapierfinanzierungsgeschäften erfolgt über einen zentralen Kontrahenten (Organisiertes Wertpapier-Darlehenssystem), per bilateralem Geschäft (Principal-Geschäfte) oder trilateral (Agency-Geschäfte). Total Return Swaps werden als bilaterales OTC-Geschäft abgeschlossen.

### Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

<b>Wertpapier-Darlehen (besichert)</b>	<b>absolute Beträge in EUR</b>
unbefristet	78.983.299,63

# DekaRent-international

## Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten für bilaterale Geschäfte

Die Sicherheit, die der Fonds erhält, kann in liquiden Mitteln (u.a. Bargeld und Bankguthaben) oder durch die Übertragung oder Verpfändung von Schuldverschreibungen, insbesondere Staatsanleihen, geleistet werden. Schuldverschreibungen, die als Sicherheit begeben werden, müssen ein Mindestrating von BBB- aufweisen. Die Sicherheit kann auch in Aktien bestehen. Die Aktien, die als Sicherheit begeben werden, müssen an einem geregelten Markt in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder an einer Börse in einem Mitgliedstaat der OECD notiert sein oder gehandelt werden und in einem wichtigen Index enthalten sein.

Von den Sicherheiten werden Wertabschläge (Haircuts) abgezogen, die je nach Art der Wertpapiere, der Bonität der Emittenten sowie ggf. nach Restlaufzeit variieren. Die Haircuts fallen für die aufgeführten Wertpapierkategorien wie folgt aus:

- Bankguthaben 0%
- Aktien 5% - 40%
- Renten 0,5% - 30%

Darüber hinaus kann für Sicherheiten in einer anderen Währung als der Fondswährung ein zusätzlicher Wertabschlag von bis zu 10%-Punkten angewandt werden. In besonderen Marktsituationen (z.B. Marktturbulenzen) kann die Verwaltungsgesellschaft von den genannten Werten abweichen.

## Art(en) und Qualität(en) der über organisierte Wertpapier-Darlehenssysteme erhaltenen Sicherheiten

Die Sicherheiten, die der Fonds erhält, können in Form von Aktien- und Rentenpapieren geleistet werden. Die Qualität der dem Sondervermögen gestellten Sicherheiten für Wertpapierleihegeschäfte wird von Clearstream Banking AG (Frankfurt) gewährleistet und überwacht. Bei Aktien wird als Qualitätsmerkmal die Zugehörigkeit zu einem wichtigen EU-Aktienindex (z.B. DAX 30, Dow Jones Euro STOXX 50 Index etc.) angesehen. Rentenpapiere müssen entweder Bestandteil des GC Pooling ECB Basket oder des GC Pooling ECB EXTended Basket sein. Weitere Informationen bezüglich dieser Rentenbaskets können unter [www.eurexrepo.com](http://www.eurexrepo.com) entnommen werden.

Von den dem Sondervermögen gestellten Sicherheiten werden Wertabschläge (Haircuts) abgezogen, die je nach Art der Wertpapiere, der Bonität der Emittenten, sowie ggf. nach der Restlaufzeit variieren. Bei Aktien wird ein Wertabschlag in Höhe von 10% abgezogen; bei Rentenpapieren wird ein Wertabschlag anhand der von der EZB veröffentlichten Liste bezüglich zulässiger Vermögenswerte (Eligible Asset Database) vorgenommen. Einzelheiten zu der EAD-Liste finden Sie unter <https://www.ecb.europa.eu/paym/coll/assets/html/list-MID.en.html>.

## Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten

### Wertpapier-Darlehen

EUR

## Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

### Wertpapier-Darlehen

	Bruttovolumen offene Geschäfte in EUR
Restlaufzeit 1-7 Tage	81.690.356,70
unbefristet	2.201.497,96

Die über organisierte Wertpapier-Darlehenssysteme bereitgestellten Sicherheiten werden je Arbeitstag neu berechnet und entsprechend bereitgestellt. Daher erfolgt ein Ausweis dieser Sicherheiten unter Restlaufzeit 1-7 Tage.

## Ertrags- und Kostenanteile

### Wertpapier-Darlehen

	absolute Beträge in EUR	in % der Bruttoerträge des Fonds
Ertragsanteil des Fonds	151.642,56	100,00
Kostenanteil des Fonds	74.304,76	49,00
Ertragsanteil der KVG	74.304,76	49,00

Als Bruttoertrag wird mit dem auf Fondsebene verbuchten Ertrag aus Leihegeschäften gerechnet.

Der Ertragsanteil der KVG entspricht maximal dem Kostenanteil des Fonds. Der Kostenanteil der KVG ist auf Ebene des Sondervermögens im Einzelnen nicht bestimmbar.

Geschäftsbedingt gibt es bei Principalgeschäften keine expliziten Kosten durch Dritte. Sofern diese Geschäfte getätigt werden, sind Ertrags- und Kostenanteile Dritter über die in den Wertpapierleihesätzen enthaltenen Margen abgedeckt und damit bereits im Ertragsanteil des Fonds berücksichtigt. Bei Agencygeschäften werden Erträge und Kosten Dritter über eine Gebührenaufteilung (Fee split) definiert. Hier beträgt der Ertragsanteil des Agenten zwischen 20% und 35% vom Bruttoleihesatz.

Kosten Dritter als Agent der KVG werden nicht auf Ebene des Sondervermögens offengelegt.

## Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)

Eine Wiederanlage von Barsicherheiten liegt nicht vor.

## Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

21,79% (EUR der gesamten Wertpapierleihe im Verhältnis zur "Summe Wertpapiervermögen - exklusive Geldmarktfonds")

## Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

### Wertpapier-Darlehen

	absolutes Volumen der empfangenen Sicherheiten in EUR
Nordrhein-Westfalen, Land	6.573.182,62
Investitionsbank Berlin	6.023.108,13
Dexia Crédit Local S.A.	5.886.735,80
European Investment Bank (EIB)	4.429.279,91
Kreditanstalt für Wiederaufbau	3.911.459,15
Schleswig-Holstein, Land	3.473.420,47
FMS Wertmanagement	2.998.719,90
Caisse Centrale du Crédit Immobilier de France	2.710.423,29
Landesbank Baden-Württemberg	2.678.779,58
Santander UK PLC	2.477.241,87

## Wiedergelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Eine Wiederanlage von Sicherheiten liegt nicht vor.

## Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/Kontoführer	2
Clearstream Banking Frankfurt	2.201.497,96 EUR (absolut/verwahrter Betrag)
Clearstream Banking Frankfurt KAGPlus	81.690.356,70 EUR (absolut/verwahrter Betrag)

# DekaRent-international

Eine Zuordnung der Kontrahenten zu den erhaltenen Sicherheiten ist auf Geschäftsartenebenen durch die Globalbesicherung im Einzelnen bei Total Return Swaps nicht möglich. Der ausgewiesene Wert enthält daher ausdrücklich keine Total Return Swaps, diese sind innerhalb der Globalbesicherung jedoch ausreichend besichert.

## **Verwahrart begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps**

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

gesonderte Konten/Depots	0,00%
Sammelkonten/Depots	0,00%
andere Konten/Depots	0,00%
Verwahrart bestimmt Empfänger	0,00%

Da eine Zuordnung begebener Sicherheiten bei Total Return Swaps auf Geschäftsartenebene durch die Globalbesicherung im Einzelnen nicht möglich ist, erfolgt der %-Ausweis für die Verwahrarten ohne deren Berücksichtigung.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Ermittlung Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der im Bestand befindlichen Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Auf Grund der Buchungssystematik bei Fonds mit Anteilklassen, wonach täglich die Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste zum Vortag auf Gesamfondsebene berechnet und entsprechend dem Verhältnis der Anteilklassen zueinander verteilt wird, kann es bei Überwiegen der täglich negativen Veränderungen über die täglich positiven Veränderungen über den Berichtszeitraum innerhalb der Anteilklasse zum Ausweis von negativen nicht realisierten Gewinnen bzw. im umgekehrten Fall zu positiven nicht realisierten Verlusten kommen.

---

Frankfurt am Main, den 27. März 2019  
Deka Investment GmbH  
Die Geschäftsführung

---

# Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

**An die Deka Investment GmbH,  
Frankfurt am Main**

## Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DekaRent-international – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2018, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

## Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

## Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen im Gesamtdokument Jahresbericht, mit Ausnahme der im Prüfungsurteil genannten Bestandteile des geprüften Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

## Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

## Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer

(IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Deko Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deko Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zu-

sammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Deko Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Deko Investment GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 29. März 2019

## **KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Schobel  
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner  
Wirtschaftsprüfer

# Besteuerung der Erträge.

Der Fonds ist als Zweckvermögen grundsätzlich von der Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit. Er ist jedoch partiell körperschaftsteuerpflichtig mit seinen inländischen Beteiligungseinnahmen und sonstigen inländischen Einkünften im Sinne der beschränkten Einkommensteuerpflicht mit Ausnahme von Gewinnen aus dem Verkauf von Anteilen an Kapitalgesellschaften. Der Steuersatz beträgt 15 Prozent. Soweit die steuerpflichtigen Einkünfte im Wege des Kapitalertragsteuerabzugs erhoben werden, umfasst der Steuersatz von 15 Prozent bereits den Solidaritätszuschlag.

Die Investorserträge werden jedoch beim Privatanleger als Einkünfte aus Kapitalvermögen der Einkommensteuer unterworfen, soweit diese zusammen mit sonstigen Kapitalerträgen den Sparer-Pauschbetrag von jährlich 801,- Euro (für Alleinstehende oder getrennt veranlagte Ehegatten) bzw. 1.602,- Euro (für zusammen veranlagte Ehegatten) übersteigen.

Einkünfte aus Kapitalvermögen unterliegen grundsätzlich einem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer). Zu den Einkünften aus Kapitalvermögen gehören auch die Erträge aus Investmentfonds (Investmenterträge), d.h. die Ausschüttungen des Fonds, die Vorabpauschalen und die Gewinne aus der Veräußerung der Anteile.

Der Steuerabzug hat für den Privatanleger grundsätzlich Abgeltungswirkung (sog. Abgeltungsteuer), sodass die Einkünfte aus Kapitalvermögen regelmäßig nicht in der Einkommensteuererklärung anzugeben sind. Bei der Vornahme des Steuerabzugs werden durch die depotführende Stelle grundsätzlich bereits Verlustverrechnungen vorgenommen und aus der Direktanlage stammende ausländische Quellensteuern angerechnet.

Der Steuerabzug hat u.a. aber dann keine Abgeltungswirkung, wenn der persönliche Steuersatz geringer ist als der Abgeltungssatz von 25 Prozent. In diesem Fall können die Einkünfte aus Kapitalvermögen in der Einkommensteuererklärung angegeben werden. Das Finanzamt setzt dann den niedrigeren persönlichen Steuersatz an und rechnet auf die persönliche Steuerschuld den vorgenommenen Steuerabzug an (sog. Günstigerprüfung).

Sofern Einkünfte aus Kapitalvermögen keinem Steuerabzug unterliegen haben (weil z.B. ein Gewinn aus der Veräußerung von Fondsanteilen in einem ausländischen Depot erzielt wird), sind diese in der Steuererklärung anzugeben. Im Rahmen der Veranlagung unterliegen die Einkünfte aus Kapitalvermögen dann ebenfalls dem Abgeltungssatz von 25 Prozent oder dem niedrigeren persönlichen Steuersatz.

Sofern sich die Anteile im Betriebsvermögen befinden, werden die Erträge als Betriebseinnahmen steuerlich erfasst.

## Anteile im Privatvermögen (Steuerinländer)

### Ausschüttungen

Ausschüttungen des Fonds sind grundsätzlich steuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 30 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, dann sind 15 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei. Die steuerpflichtigen Ausschüttungen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer).

Vom Steuerabzug kann Abstand genommen werden, wenn der Anleger Steuerinländer ist und einen Freistellungsauftrag vorlegt, sofern die steuerpflichtigen Ertragsteile 801,- Euro bei Einzelveranlagung bzw. 1.602,- Euro bei Zusammenveranlagung von Ehegatten nicht übersteigen.

Entsprechendes gilt auch bei Vorlage einer Bescheinigung für Personen, die voraussichtlich nicht zur Einkommensteuer veranlagt werden (sogenannte Nichtveranlagungsbescheinigung, nachfolgend „NV-Bescheinigung“).

Verwahrt der inländische Anleger die Anteile in einem inländischen Depot, so nimmt die depotführende Stelle als Zahlstelle vom Steuerabzug Abstand, wenn ihr vor dem festgelegten Ausschüttungstermin ein in ausreichender Höhe ausgestellter Freistellungsauftrag nach amtlichem Muster oder eine NV-Bescheinigung, die vom Finanzamt für die Dauer von maximal drei Jahren erteilt wird, vorgelegt wird. In diesem Fall erhält der Anleger die gesamte Ausschüttung ungekürzt gutgeschrieben.

### Vorabpauschalen

Die Vorabpauschale ist der Betrag, um den die Ausschüttungen des Fonds innerhalb eines Kalenderjahrs den Basisertrag für dieses Kalenderjahr unterschreiten. Der Basisertrag wird durch Multiplikation des Rücknahmepreises des Anteils zu Beginn eines Kalenderjahrs mit 70 Prozent des Basiszinses, der aus der langfristig erzielbaren Rendite öffentlicher Anleihen abgeleitet wird, ermittelt. Der Basisertrag ist auf den Mehrbetrag begrenzt, der sich zwischen dem ersten und dem letzten im Kalenderjahr festgesetzten Rücknahmepreis zuzüglich der Ausschüttungen innerhalb des Kalenderjahrs ergibt. Im Jahr des Erwerbs der Anteile vermindert sich die Vorabpauschale um ein Zwölftel für jeden vollen Monat, der dem Monat des Erwerbs vorangeht. Die Vorabpauschale gilt am ersten Werktag des folgenden Kalenderjahres als zugeflossen.

Vorabpauschalen sind grundsätzlich steuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 30 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 15 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei. Die steuerpflichtigen Vorabpauschalen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer).

Vom Steuerabzug kann Abstand genommen werden, wenn der Anleger Steuerinländer ist und einen Freistellungsauftrag vorlegt, sofern die steuerpflichtigen Ertragsteile 801,- Euro bei Einzelveranlagung bzw. 1.602,- Euro bei Zusammenveranlagung von Ehegatten nicht übersteigen. Entsprechendes gilt auch bei Vorlage einer NV-Bescheinigung.

Verwahrt der inländische Anleger die Anteile in einem inländischen Depot, so nimmt die depotführende Stelle als Zahlstelle vom Steuerabzug Abstand, wenn ihr vor dem Zuflusszeitpunkt ein in ausreichender Höhe ausgestellter Freistellungsauftrag nach amtlichem Muster oder eine NV-Bescheinigung, die vom Finanzamt für die Dauer von maximal drei Jahren erteilt wird, vorgelegt wird. In diesem Fall wird keine Steuer abgeführt. Andernfalls hat der Anleger der inländischen depotführenden Stelle den Betrag der abzuführenden Steuer zur Verfügung zu stellen. Zu diesem Zweck darf die depotführende Stelle den Betrag der abzuführenden Steuer von einem bei ihr unterhaltenen und auf den Namen des Anlegers lautenden Konto ohne Einwilligung des Anlegers einziehen. Soweit der Anleger nicht vor Zufluss der Vorabpauschale widerspricht, darf die depotführende Stelle insoweit den Betrag der abzuführenden Steuer von einem auf den Namen des Anlegers lautenden Konto einziehen, wie ein mit dem Anleger vereinbarter Kontokorrentkredit für dieses Konto nicht in Anspruch genommen wurde. Soweit der Anleger seiner Verpflichtung, den Betrag der abzuführenden Steuer der inländischen depotführenden Stelle zur Verfügung zu stellen, nicht nachkommt, hat die depotführende Stelle dies dem für sie zuständigen Finanzamt anzuzeigen. Der Anleger muss in diesem Fall die Vorabpauschale insoweit in seiner Einkommensteuererklärung angeben.

### **Veräußerungsgewinne auf Anlegerebene**

Werden Anteile an dem Fonds nach dem 31. Dezember 2017 veräußert, unterliegt der Veräußerungsgewinn dem Abgeltungssatz von 25 Prozent. Dies gilt sowohl für Anteile, die vor dem 1. Januar 2018 erworben wurden und die zum 31. Dezember 2017 als veräußert und zum 1. Januar 2018 wieder als angeschafft gelten, als auch für nach dem 31. Dezember 2017 erworbene Anteile. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 30 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, dann sind 15 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei.

Bei Gewinnen aus dem Verkauf von Anteilen, die vor dem 1. Januar 2018 erworben wurden und die zum 31. Dezember 2017 als veräußert und zum 1. Januar 2018 wieder als angeschafft gelten, ist zu beachten, dass im Zeitpunkt der tatsächlichen Veräußerung auch die Gewinne aus der zum 31. Dezember 2017 erfolgten fiktiven Veräußerung zu versteuern sind, falls die Anteile tatsächlich nach dem 31. Dezember 2008 erworben worden sind.

Sofern die Anteile in einem inländischen Depot verwahrt werden, nimmt die depotführende Stelle den Steuerabzug unter Berücksichtigung etwaiger Teilfreistellungen vor. Der Steuerabzug von

25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer) kann durch die Vorlage eines ausreichenden Freistellungsauftrags bzw. einer NV-Bescheinigung vermieden werden. Werden solche Anteile von einem Privatanleger mit Verlust veräußert, dann ist der Verlust mit anderen positiven Einkünften aus Kapitalvermögen verrechenbar. Sofern die Anteile in einem inländischen Depot verwahrt werden und bei derselben depotführenden Stelle im selben Kalenderjahr positive Einkünfte aus Kapitalvermögen erzielt wurden, nimmt die depotführende Stelle die Verlustverrechnung vor.

Bei einer Veräußerung der vor dem 1. Januar 2009 erworbenen Fondsanteile nach dem 31. Dezember 2017 ist der Gewinn, der nach dem 31. Dezember 2017 entsteht, bei Privatanlegern grundsätzlich bis zu einem Betrag von 100.000 Euro steuerfrei. Dieser Freibetrag kann nur in Anspruch genommen werden, wenn diese Gewinne gegenüber dem für den Anleger zuständigen Finanzamt erklärt werden.

Bei der Ermittlung des Veräußerungsgewinns ist der Gewinn um die während der Besitzzeit angesetzten Vorabpauschalen zu mindern.

## **Anteile im Betriebsvermögen (Steuerinländer)**

### **Erstattung der Körperschaftsteuer des Fonds**

Ist der Anleger eine inländische Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse, die nach der Satzung, dem Stiftungsgeschäft oder der sonstigen Verfassung und nach der tatsächlichen Geschäftsführung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dient oder eine Stiftung des öffentlichen Rechts, die ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen oder mildtätigen Zwecken dient, oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts, die ausschließlich und unmittelbar kirchlichen Zwecken dient, dann erhält er auf Antrag vom Fonds die auf der Fondsebene angefallene Körperschaftsteuer anteilig für seine Besitzzeit erstattet; dies gilt nicht, wenn die Anteile in einem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb gehalten werden. Dasselbe gilt für vergleichbare ausländische Anleger mit Sitz und Geschäftsleitung in einem Amts- und Beitreibungshilfe leistenden ausländischen Staat. Die Erstattung setzt voraus, dass der Anleger seit mindestens drei Monaten vor dem Zufluss der körperschaftsteuerpflichtigen Erträge des Fonds zivilrechtlicher und wirtschaftlicher Eigentümer der Anteile ist, ohne dass eine Verpflichtung zur Übertragung der Anteile auf eine andere Person besteht. Ferner setzt die Erstattung im Hinblick auf die auf der Fondsebene angefallene Körperschaftsteuer auf deutsche Dividenden und Erträge aus deutschen eigenkapitalähnlichen Genussrechten im Wesentlichen voraus, dass deutsche Aktien und deutsche eigenkapitalähnliche Genussrechte vom Fonds als wirtschaftlichem Eigentümer ununterbrochen 45 Tage innerhalb von 45 Tagen vor und nach dem Fälligkeitszeitpunkt der Kapitalerträge gehalten wurden und in diesen 45 Tagen ununterbrochen Mindestwertänderungsrisiken i.H.v. 70 Prozent bestanden.

Dem Antrag sind Nachweise über die Steuerbefreiung und ein von der depotführenden Stelle ausgestellter Investmentanteil-Bestandsnachweis beizufügen. Der Investmentanteil-Bestandsnachweis ist eine nach amtlichem Muster erstellte Bescheinigung über den Umfang der durchgehend während des Kalenderjahres vom Anleger gehaltenen Anteile sowie den Zeitpunkt und Umfang des Erwerbs und der Veräußerung von Anteilen während des Kalenderjahres.

Aufgrund der hohen Komplexität der Regelung erscheint die Hinzuziehung eines steuerlichen Beraters sinnvoll.

### **Ausschüttungen**

Ausschüttungen des Fonds sind grundsätzlich einkommen- bzw. körperschaftsteuer- und gewerbsteuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 60 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 30 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 80 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 40 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 30 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 30 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 40 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 20 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 15 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 7,5 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Die Ausschüttungen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag). Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 30 Prozent berücksichtigt. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 15 Prozent berücksichtigt.

### **Vorabpauschalen**

Die Vorabpauschale ist der Betrag, um den die Ausschüttungen des Fonds innerhalb eines Kalenderjahrs den Basisertrag für dieses Kalenderjahr unterschreiten. Der Basisertrag wird durch Multiplikation des Rücknahmepreises des Anteils zu Beginn eines Kalenderjahrs mit 70 Prozent des Basiszinses, der aus der langfristig erzielbaren Rendite öffentlicher Anleihen abgeleitet wird, ermittelt. Der Basisertrag ist auf den Mehrbetrag begrenzt, der sich zwischen dem ersten und dem letzten im Kalenderjahr festgesetzten Rücknahmepreis zuzüglich der Ausschüttungen innerhalb des Kalenderjahrs ergibt. Im Jahr des Erwerbs der Anteile vermindert sich die Vorabpauschale um ein Zwölftel für jeden vollen Monat, der dem Monat des Erwerbs vorangeht. Die Vorabpauschale gilt am ersten Werktag des folgenden Kalenderjahres als zugeflossen.

Vorabpauschalen sind grundsätzlich einkommen- bzw. körperschaftsteuer- und gewerbsteuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 60 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 30 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 80 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 40 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 30 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 30 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 40 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 20 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 15 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 7,5 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Die Vorabpauschalen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag). Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 30 Prozent berücksichtigt. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen

Mischfonds erfüllt, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 15 Prozent berücksichtigt.

### **Veräußerungsgewinne auf Anlegerebene**

Gewinne aus der Veräußerung der Anteile unterliegen grundsätzlich der Einkommen- bzw. Körperschaftsteuer und der Gewerbesteuer. Bei der Ermittlung des Veräußerungsgewinns ist der Gewinn um die während der Besitzzeit angesetzten Vorabpauschalen zu mindern.

Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 60 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 30 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 80 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 40 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 30 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 30 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 40 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 20 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 15 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 7,5 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Die Gewinne aus der Veräußerung der Anteile unterliegen i.d.R. keinem Steuerabzug.

### **Negative steuerliche Erträge**

Eine direkte Zurechnung der negativen steuerlichen Erträge auf den Anleger ist nicht möglich.

### **Abwicklungsbesteuerung**

Während der Abwicklung des Fonds gelten Ausschüttungen nur insoweit als Ertrag, wie in ihnen der Wertzuwachs eines Kalenderjahres enthalten ist.

## **Steuerausländer**

Verwahrt ein Steuerausländer die Fondsanteile im Depot bei einer inländischen depotführenden Stelle, wird vom Steuerabzug auf Ausschüttungen, Vorabpauschalen und Gewinne aus der Veräußerung der Anteile Abstand genommen, sofern er seine steuerliche Ausländereigenschaft nachweist. Sofern die Ausländereigenschaft der depotführenden Stelle nicht bekannt bzw. nicht rechtzeitig nachgewiesen wird, ist der ausländische Anleger gezwungen, die Erstattung des Steuerabzugs entsprechend der Abgabenordnung (§ 37 Abs. 2 AO) zu beantragen. Zuständig ist das für die depotführende Stelle zuständige Finanzamt.

## **Solidaritätszuschlag**

Auf den auf Ausschüttungen, Vorabpauschalen und Gewinnen aus der Veräußerung von Anteilen abzuführenden Steuerabzug ist ein Solidaritätszuschlag in Höhe von 5,5 Prozent zu erheben. Der Solidaritätszuschlag ist bei der Einkommensteuer und Körperschaftsteuer anrechenbar.

## **Kirchensteuer**

Soweit die Einkommensteuer bereits von einer inländischen depotführenden Stelle (Abzugsverpflichteter) durch den Steuerabzug erhoben wird, wird die darauf entfallende Kirchensteuer nach dem Kirchensteuersatz der Religionsgemeinschaft, der der Kirchensteuerpflichtige angehört, regelmäßig als Zuschlag zum Steuerabzug erhoben. Die Abzugsfähigkeit der Kirchensteuer als Sonderausgabe wird bereits beim Steuerabzug mindernd berücksichtigt.

## **Ausländische Quellensteuer**

Auf die ausländischen Erträge des Fonds wird teilweise in den Herkunftsländern Quellensteuer einbehalten. Diese Quellensteuer kann bei den Anlegern nicht steuermindernd berücksichtigt werden.

## **Folgen der Verschmelzung von Sondervermögen**

In den Fällen der Verschmelzung eines inländischen Sondervermögens auf ein anderes inländisches Sondervermögen kommt es weder auf der Ebene der Anleger noch auf der Ebene der beteiligten Sondervermögen zu einer Aufdeckung von stillen Reserven, d.h. dieser Vorgang ist steuerneutral. Das Gleiche gilt für die Übertragung aller Vermögensgegenstände eines inländischen Sondervermögens auf eine inländische Investmentaktiengesellschaft mit veränderlichem Kapital oder ein Teilgesellschaftsvermögen einer inländischen Investmentaktiengesellschaft mit veränderlichem Kapital. Erhalten die Anleger des

übertragenden Sondervermögens eine im Verschmelzungsplan vorgesehene Barzahlung (§ 190 Abs. 2 Nr. 2 KAGB), ist diese wie eine Ausschüttung zu behandeln.

## **Automatischer Informationsaustausch in Steuersachen**

Die Bedeutung des automatischen Austauschs von Informationen zur Bekämpfung von grenzüberschreitendem Steuerbetrug und grenzüberschreitender Steuerhinterziehung hat auf internationaler Ebene in den letzten Jahren stark zugenommen. Die OECD hat daher im Auftrag der G20 in 2014 einen globalen Standard für den automatischen Informationsaustausch über Finanzkonten in Steuersachen veröffentlicht (Common Reporting Standard, im Folgenden „CRS“). Der CRS wurde von mehr als 90 Staaten (teilnehmende Staaten) im Wege eines multilateralen Abkommens vereinbart. Außerdem wurde er Ende 2014 mit der Richtlinie 2014/107/EU des Rates vom 9. Dezember 2014 in die Richtlinie 2011/16/EU bezüglich der Verpflichtung zum automatischen Austausch von Informationen im Bereich der Besteuerung integriert. Die teilnehmenden Staaten (alle Mitgliedstaaten der EU sowie etliche Drittstaaten) wenden den CRS grundsätzlich ab 2016 mit Meldepflichten ab 2017 an. Lediglich einzelnen Staaten (z.B. Österreich und der Schweiz) wird es gestattet, den CRS ein Jahr später anzuwenden. Deutschland hat den CRS mit dem Finanzkonten-Informationsaustauschgesetz vom 21. Dezember 2015 in deutsches Recht umgesetzt und wendet diesen ab 2016 an.

Mit dem CRS werden meldende Finanzinstitute (im Wesentlichen Kreditinstitute) dazu verpflichtet, bestimmte Informationen über ihre Kunden einzuholen. Handelt es sich bei den Kunden (natürliche Personen oder Rechtsträger) um in anderen teilnehmenden Staaten ansässige meldepflichtige Personen (dazu zählen nicht z.B. börsennotierte Kapitalgesellschaften oder Finanzinstitute), werden deren Konten und Depots als meldepflichtige Konten eingestuft. Die meldenden Finanzinstitute werden dann für jedes meldepflichtige Konto bestimmte Informationen an ihre Heimatsteuerbehörde übermitteln. Diese übermitteln die Informationen dann an die Heimatsteuerbehörde des Kunden.

Bei den zu übermittelnden Informationen handelt es sich im Wesentlichen um die persönlichen Daten des meldepflichtigen Kunden (Name; Anschrift; Steueridentifikationsnummer;

Geburtsdatum und Geburtsort (bei natürlichen Personen); Ansässigkeitsstaat) sowie um Informationen zu den Konten und Depots (z.B. Kontonummer; Kontosaldo oder Kontowert; Gesamtbruttobetrag der Erträge wie Zinsen, Dividenden oder Ausschüttungen von Investmentfonds; Gesamtbruttoerlöse aus der Veräußerung oder Rückgabe von Finanzvermögen (einschließlich Fondsanteilen)).

Konkret betroffen sind folglich meldepflichtige Anleger, die ein Konto und/oder Depot bei einem Kreditinstitut unterhalten, das in einem teilnehmenden Staat ansässig ist. Daher werden deutsche Kreditinstitute Informationen über Anleger, die in anderen teilnehmenden Staaten ansässig sind, an das Bundeszentralamt für Steuern melden, das die Informationen an die jeweiligen Steuerbehörden der Ansässigkeitsstaaten der Anleger weiterleitet. Entsprechend werden Kreditinstitute in anderen teilnehmenden Staaten Informationen über Anleger, die in Deutschland ansässig sind, an ihre jeweilige Heimatsteuerbehörde melden, die die Informationen an das Bundeszentralamt für Steuern weiterleitet. Zuletzt ist es denkbar, dass in anderen teilnehmenden Staaten ansässige Kreditinstitute Informationen über Anleger, die in wiederum anderen teilnehmenden Staaten ansässig sind, an ihre jeweilige Heimatsteuerbehörde melden, die die Informationen an die jeweiligen Steuerbehörden der Ansässigkeitsstaaten der Anleger weiterleitet.

## **Rechtliche Hinweise**

Diese steuerlichen Hinweise sollen einen Überblick über die steuerlichen Folgen der Fondsanlage vermitteln. Sie können nicht alle steuerlichen Aspekte behandeln, die sich aus der individuellen Situation des Anlegers ergeben können. Interessierten Anlegern empfehlen wir, sich durch einen Angehörigen der steuerberatenden Berufe über die steuerlichen Folgen des Fondsinvestments beraten zu lassen.

Die steuerlichen Ausführungen basieren auf der derzeit bekannten Rechtslage. Es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sich die steuerrechtliche Beurteilung durch Gesetzgebung, Rechtsprechung oder Erlasse der Finanzverwaltung nicht ändert. Solche Änderungen können auch rückwirkend eingeführt werden und die oben beschriebenen steuerrechtlichen Folgen nachteilig beeinflussen.

# Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

## Verwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH  
Mainzer Landstraße 16  
60325 Frankfurt am Main

## Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

## Sitz

Frankfurt am Main

## Gründungsdatum

17. Mai 1995; die Gesellschaft übernahm das Investmentgeschäft der am 17. August 1956 gegründeten Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH.

## Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2017

gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10,2 Mio.  
Eigenmittel: EUR 93,2 Mio.

## Alleingesellschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale  
Mainzer Landstraße 16  
60325 Frankfurt am Main

## Aufsichtsrat

### Vorsitzender

Michael Rüdiger  
Vorsitzender des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale,  
Frankfurt am Main;  
Vorsitzender des Aufsichtsrates der  
Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;  
Mitglied des Aufsichtsrates der Deka Immobilien GmbH,  
Frankfurt am Main

### Stellvertretende Vorsitzende

Manuela Better  
Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale,  
Frankfurt am Main;  
Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der  
Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main  
und der  
Deka Immobilien GmbH, Frankfurt am Main  
und der  
Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main  
und der  
WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf  
und der  
S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;  
Mitglied des Verwaltungsrates der  
DekaBank Deutsche Girozentrale Luxembourg S.A., Luxemburg;  
Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG,  
Wiesbaden

## Mitglieder

Dr. Fritz Becker, Wehrheim

Joachim Hoof  
Vorsitzender des Vorstandes der  
Ostsächsischen Sparkasse Desden, Dresden

Jörg Münning  
Vorsitzender des Vorstandes der  
LBS Westdeutsche Landesbausparkasse, Münster

Peter Scherkamp, München

## Geschäftsführung

Stefan Keitel (Vorsitzender)

Thomas Ketter  
Stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates der  
Deka International S.A., Luxemburg  
und der  
International Fund Management S.A., Luxemburg

Dr. Ulrich Neugebauer  
Mitglied des Aufsichtsrates der S-PensionsManagement GmbH,  
Köln  
und der  
Sparkassen Pensionsfonds AG, Köln  
und der  
Sparkassen Pensionskasse AG, Köln

Michael Schmidt

Thomas Schneider  
Mitglied der Geschäftsführung der  
Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A.,  
Luxemburg  
Mitglied des Aufsichtsrates der  
International Fund Management S.A., Luxemburg

## Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
The Squaire  
Am Flughafen  
60549 Frankfurt am Main

## **Verwahrstelle**

DekaBank Deutsche Girozentrale  
Mainzer Landstraße 16  
60325 Frankfurt am Main  
Deutschland

## **Rechtsform**

Anstalt des öffentlichen Rechts

## **Sitz**

Frankfurt am Main und Berlin

## **Haupttätigkeit**

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 31. Dezember 2018

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



**Deka Investment GmbH**

Mainzer Landstraße 16  
60325 Frankfurt am Main  
Postfach 11 05 23  
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 0  
Telefax: (0 69) 71 47 - 19 39  
[www.deka.de](http://www.deka.de)